

Sanza – Wirkung erleben

Praxisbeispiele & Anwendungen

Erfahrungen, die begeistern –
Ergebnisse, die überzeugen.



sanza

www.sanzanet.com

Willkommen in der Sanza Referenzmappe

Jede Referenz ist ein ehrliches Zeugnis dafür, wie Sanza neue Perspektiven eröffnen kann – für Menschen und Tiere, die wieder ins Leben zurückfinden wollen.

Diese Sammlung zeigt, was möglich wird, wenn wir dem Körper – ob Mensch oder Tier – helfen, wieder in seine natürliche Regulation zu finden. Jeder einzelne Erfahrungsbericht ist ein ehrlicher Einblick in den Alltag von Menschen und ihren geliebten Vierbeinern, die sich auf den Weg gemacht haben, aktiv etwas zu verändern.

Warum diese Geschichten so berühren und überzeugen:

Wenn es um Gesundheit, Energie und Lebensqualität geht, zählen nicht nur Zahlen und Studien. Was uns wirklich berührt, sind echte Geschichten. Erlebnisse, in denen wir uns wiederfinden. Erfahrungen, die uns zeigen: Ich bin nicht allein – und es gibt Wege, wie es besser werden kann.

Diese Referenzmappe beruht auf drei Grundprinzipien:

1. Aus dem echten Leben – statt aus der Theorie

Ob chronische Schmerzen, Erschöpfung, Hautthemen, neurologische Symptome oder Genesung nach Operationen – jede Referenz erzählt eine individuelle Geschichte. Oftmals dort, wo die klassische Medizin keine zufriedenstellende Lösung bieten konnte. Auch Tiere – von Hunden bis Katzen – profitieren sichtbar von der gezielten Anwendung.

2. Menschen (und Tiere), die wieder Lebensfreude spüren

Die Berichte stammen von ganz unterschiedlichen Menschen: von Müttern, Großeltern, Sportlern, Therapeuten oder Tierliebhabern. Allen gemeinsam ist der Wunsch, sich (oder ihrem Tier) auf natürliche Weise zu helfen – ohne leere Versprechen, sondern mit Vertrauen in den eigenen Körper und seine Regenerationskraft.

3. Eine Einladung zur Eigenverantwortung

Diese Geschichten ersetzen keine medizinische Beratung. Aber sie machen Mut. Sie zeigen, dass Selbstregulation möglich ist – manchmal schneller und eindrucksvoller, als man denkt. Die Anwendungen mit **Sanza** sind keine „Wunderheilung“, aber sie geben dem Körper (und auch dem Tierorganismus) Impulse, die oft den entscheidenden Unterschied machen.

Ob Mensch oder Tier – hinter jeder Referenz steht ein echtes Leben, das sich durch Sanza verändert hat.

Diese Broschüre ist eine Einladung, genauer zuzuhören. Auf das, was wirklich hilft. Und auf das, was vielleicht auch für Sie oder Ihr Tier ein neuer Weg sein könnte.

Ihre Erfahrung zählt

Wenn Sie selbst **Sanza** nutzen und eine spürbare Veränderung erlebt haben, freuen wir uns, wenn Sie Ihre persönliche Geschichte mit uns teilen. Ob schriftlich oder in Form eines kurzen Videos – jede authentische Rückmeldung hilft anderen Menschen, Vertrauen zu fassen und neue Perspektiven zu entdecken.

Jede Erfahrung ist ein wertvoller Beitrag – für mehr Verständnis, mehr Offenheit und mehr Bewusstsein im Umgang mit dem eigenen Körper.

Warum diese Referenzmappe so kraftvoll ist

Diese Sammlung zeigt auf einen Blick, was **Sanza** bewirken kann. Sie macht sichtbar, dass gezielte Regulation über das Nervensystem hinausgeht – sie berührt Lebensqualität, Alltag und Zukunft.

Sie finden hier keine theoretischen Versprechen, sondern echte Erfahrungen: von Menschen, die den Mut hatten, neue Wege zu gehen – und von Tieren, deren Lebensfreude zurückgekehrt ist.

Denn nichts überzeugt mehr als gelebte Veränderung.

Inhaltsverzeichnis

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung
2. Schlaganfall & neurologische Symptome
3. Bewegungsapparat & Knochenheilung
4. Haut, Wundheilung & Narben
5. Autoimmunerkrankungen
6. Chronische Schmerzen & Belastungssymptome
7. Kinder & Jugendliche
8. Zahnmedizinische Anwendungen
9. Infektionen & Keimbelastungen
10. Sportverletzungen & Leistungsträger
11. Sonstige Beschwerden
12. Tiere & Tiergesundheit

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung

Konzentration wie weggeblasen – und plötzlich war alles wieder klar

Eine Geschichte über mentale Erschöpfung nach Long Covid – und neue Perspektiven durch Sanza

Janina P. war 26, als sich ihr Leben von einem Tag auf den anderen veränderte.

Nach einer Corona-Impfung erkrankte sie Anfang Januar 2022 an Covid-19. Die akute Phase verlief zunächst unspektakulär. Doch was danach kam, stellte ihren Alltag auf den Kopf: Konzentrationsstörungen, Wortfindungsprobleme, eine bleierne Müdigkeit – und das Gefühl, als wäre ihr Kopf in Watte gepackt. „*Es war, als ob jemand den Stecker gezogen hatte*“, beschreibt sie es rückblickend. Ihre Energie war weg. Ihre Klarheit auch.

Der Beruf als Vertriebsassistentin wurde zur täglichen Herausforderung.

Zwei Stunden Arbeit pro Tag waren das Maximum. Selbst das war zu viel. Bald folgte die Krankschreibung. Als sich sogar visuelle Halluzinationen einstellten, war klar: So konnte es nicht weitergehen.

Der Wendepunkt kam mit einem Anruf.

Nach einem aufklärenden Gespräch mit der ärztlichen **Sanza-Hotline** entschieden sich Janinas Eltern, sie mit einem **Sanza-System** samt TWINC zu unterstützen.

☑ Die empfohlene Anwendung wurde exakt auf ihre Bedürfnisse abgestimmt:

- Zweimal täglich **Sanza MAT**-Anwendung nach Tageszeit
- **Handelektroden** mit Frequenzpaket No. 11
- **Sanza TWINC** mit Programm *Vital* (1250 microT)

Und dann passierte etwas Erstaunliches.

Schon nach einer Woche waren die schlimmsten Symptome wie weggeblasen. Keine Halluzinationen mehr. Die Konzentration kehrte zurück. Die Gedanken wurden klarer. Heute arbeitet Janina wieder acht Stunden täglich. Zwar fühlt sie sich am Abend noch erschöpft, doch der Unterschied zu vorher ist markant – für sie, für ihre Familie und für ihr gesamtes Umfeld spürbar.

Was bleibt, ist Dankbarkeit.

Janina führt die Anwendungen konsequent weiter – unterstützt durch ihre Familie, die das System mittlerweile dauerhaft ergänzt hat. „*Ohne Sanza hätte ich diesen Weg nicht geschafft!*“

„Ich habe mein Leben zurück. Stück für Stück. Und das fühlt sich richtig gut an.“

Ein besonderer Dank geht an die ärztliche **Sanza-Hotline** – für ihre einfühlsame Begleitung, die kompetente Empfehlung und das Gefühl, nicht allein zu sein.

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung

Zurück ins Leben – wenn der Körper wieder Kraft findet

Eine Geschichte über Long-Covid, Erschöpfung – und ein Weg voller Erleichterung mit Sanza

Cordula G., 40 Jahre alt, lebt mit ihren 3,5-jährigen Zwillingen in Friedberg bei Augsburg. Im Dezember 2020 erkrankte sie an Covid-19 – kein schwerer Verlauf, aber einer, der Spuren hinterließ. Als sie am 15. März 2021 in die Praxis kam, war sie erschöpft, ausgelaugt – innerlich wie körperlich.

Ihre Symptome:

- Starke Erschöpfung
- Gefühl von Druck „vom Kopf herunter“
- Morgens kaum aus dem Bett zu kommen
- Der Alltag mit zwei Kleinkindern? Kaum noch zu bewältigen

„Ich fühlte mich wie abgeschnitten – von mir, von der Energie, vom Leben.“

☑ Die Anwendung – angepasst an ihren Rythmus:

1. Woche:

- 3 Anwendungen
- Sanza MAT: Programme *Vital, Alpha oder Regeneration*
- Sanza Pad im Schulter-Nacken-Bereich (hoch belastet)
- Frequenzpaket 11

2. Woche:

- Jeweils 2 Anwendungen pro Woche
- Gleiche Struktur
- Plus: eine begleitende FRZ-Massage pro Woche

☑ Die Wirkung:

- **Schon nach der ersten Sitzung:** spürbar mehr Klarheit im Kopf, Erleichterung – sogar eine deutliche Darmentleerung, als körperliche Reaktion
- **Nach 7 Behandlungen in 3 Wochen:**
 - ▶ Kraft war zurück
 - ▶ Stabilität im Alltag
 - ▶ Lebensfreude mit den Kindern

„Ich konnte wieder für sie da sein – und für mich selbst.“

Dankeschön – Cordula G. bedankt sich von Herzen für die einfühlsame Begleitung und die spürbare Unterstützung durch das **Sanza-System**. Es half ihr, die inneren Prozesse wieder zu aktivieren – sanft, tief und wirkungsvoll.

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung

Wenn der Körper brennt – und ein Signal zur Ruhe führt

Eine Geschichte über akute Covid-Symptome – und spürbare Entlastung durch Sanza

Es war Oktober 2020 – die erste große Welle, die Unsicherheit war spürbar.

Auch Gisela F. erkrankte – klassische Covid-Symptome, heftig und belastend:

Ihre Symptome:

- Hohes Fieber
- Starker Husten, Schnupfen
- Kopfschmerzen
- Und zusätzlich: massive Schmerzen im Bereich der Hals- und Lendenwirbelsäule
- Geruchs- und Geschmackssinn waren wie abgeschaltet

„Ich war kraftlos, erschöpft – innerlich wie äußerlich.“

Ihr Mann erinnerte sie an das **Sanza-System**, das sie bereits besaßen. Gemeinsam begannen sie mit einer **gezielten Anwendung**, um die Regulation im Körper zu unterstützen.

Die Anwendung:

- Sanza MAT – 1x täglich, mit Frequenzpaket 11
- Sanza PAD im LWS-Bereich – ebenfalls mit Frequenzpaket 11
- Sanza PAD im Schulter- und Nackenbereich – mit Frequenzpaket 2

Die Reaktion:

- Bereits nach der ersten Sitzung:
 - ▶ Rückenschmerzen waren komplett verschwunden
 - ▶ Kopfschmerzen ließen deutlich nach
 - ▶ Ein Gefühl der Erleichterung stellte sich ein – spürbar, unerwartet positiv
- In den darauffolgenden Tagen:
 - ▶ Die Symptome zogen sich langsam zurück
 - ▶ Der Geruchs- und Geschmackssinn kehrte Stück für Stück zurück
 - ▶ Der Körper konnte durchatmen

Gisela Frede zeigt sich zutiefst dankbar für die Entlastung, die ihr das **Sanza-System** in dieser intensiven Zeit gebracht hat.

„Ich hatte das Gefühl, mein Körper bekommt endlich Hilfe – ohne Druck, aber mit Wirkung.“

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung

Zurück in die Kraft – wenn Long-Covid nicht das letzte Wort hat

Eine Geschichte über Kreislaufschwäche, Atemnot – und neue Energie mit Sanza

Daniela B. ist 26 Jahre alt, Physiotherapeutin, engagiert, aktiv – und voller Pläne. Doch im Dezember 2020 verändert sich alles: Covid-19. Zunächst scheint es ein milder Verlauf zu sein. Doch dann – Wochen später – kommt der Zusammenbruch.

Ihre Symptome:

- Massiver Schwindel
- Herz-Kreislaufschwäche
- Atemnot bei Belastung
- Völliger Verlust des Geruchssinns
- Und das Gefühl: „Ich schaffe nichts mehr.“

„Ich war plötzlich raus – aus dem Beruf, aus dem Leben, aus meiner Kraft.“

Die Entscheidung: Sanza

Am 11. März 2021 beginnt Daniela mit einer **strukturierten Sanza-Anwendung**, angepasst auf ihren Tagesrhythmus und ihren vegetativen Zustand.

☑ Die Anwendung:

- Sanza MAT – Programme *Vital, Alpha* oder *Regeneration* – je nach Tageszeit
- Sanza PAD – im Brustbereich zur **Atemunterstützung**
- Frequenzpakete:
 - ▶ Paket 2 (*Atmung, Regulation*)
 - ▶ Paket 11 (*Chronische Prozesse*)
- Sechs Sitzungen in zwei Wochen

☑ Die Wirkung:

- Bereits nach wenigen Anwendungen:
 - ▶ Stabilerer Kreislauf
 - ▶ Schwindel verschwand
 - ▶ Atemnot ließ nach
 - ▶ Der Geruchssinn kehrte zurück

Daniela fühlte sich wieder **energetisch stabil** und begann voller Motivation mit der Vorbereitung auf ihre Heilpraktikerprüfung. Sie ist voller Dankbarkeit für die **tiefgreifende Wirkung der Sanza-Anwendung**.

„Ich hatte das Gefühl, mein Körper erinnert sich – und findet zurück in die Kraft.“

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung

Zurück in Leben – und jeden Tag beginnen mit neuer Kraft

Eine Geschichte über Long-Covid, Selbstverantwortung – und die Rückkehr zu Energie mit Sanza

Heike I. war aktiv, sportlich, voller Energie – vor April 2022. Trotz vierfacher Impfung infizierte sie sich mit Covid-19. Was danach folgte, war kein leichter Verlauf – sondern ein langer Schatten, der sich über mehr als ein Jahr zog.

Ihre Symptome:

- Atemnot beim Treppensteigen
- Keine Ausdauersportarten mehr möglich
- Müdigkeit, Antriebslosigkeit, Kraftverlust
- Zahlreiche Arzttermine, Therapien, doch keine Besserung

„Ich war wie abgeschnitten von meinem alten Leben.“

Die Entscheidung: Sanza

Im Juli 2023 traf Heike gemeinsam mit ihrem Mann eine Entscheidung: Sie investierten in ein eigenes Sanza Pro System und sie setzte es konsequent ein – 2 bis 4-mal täglich, später sogar mindestens 4x täglich.

Die Anwendung:

- Nach individuellem Plan der medizinischen Sanza-Hotline
- Programme wurden bei Bedarf mithilfe des Anwenderbuchs angepasst

Die Wirkung:

- Nach 2 Wochen:
 - ▶ Heike startet wieder mit Ausdauersport – 3 bis 4x wöchentlich je 1 Stunde
 - ▶ Leistungsfähigkeit deutlich besser als erwartet
- Nach 4 Wochen:
 - ▶ Volle Begeisterung: Energie, Freude, Belastbarkeit wie früher
- Nach 6 Monaten:
 - ▶ Heike nutzt heute selbständig die Tabellen im Anwenderbuch – mit durchweg positiven Ergebnissen

Heike ist überglücklich – jeder Tag beginnt mit Sanza.

„Die Zeit vor der Pandemie ist für mich zurück. Und ich weiß heute: Es liegt auch in meiner Hand.“

Ihr Fall zeigt, was mit Konsequenz, Vertrauen und dem richtigen System möglich ist.

1. Long Covid & Postvirale Erschöpfung

„Ich hatte Angst – aber nicht vor dem Schmerz, sondern vor dem, was er bedeuten könnte!“

Es begann wenige Tage vor Ostern. A. W., 59 Jahre, sportlich, aktiv, mitten im Leben – und plötzlich ein Zusammenbruch. Schüttelfrost, stechende Schmerzen im Lungenbereich, Atemnot. Jede Bewegung tat weh. Jeder Atemzug wurde schwerer. Der Verdacht: Corona.

Was ihm durch den Kopf ging, war nicht nur die Angst vor der Erkrankung, sondern vor dem nächsten Schritt: Krankenhaus. Isolation. Ungewissheit.

Ein eigener Entschluss – und das Vertrauen in den Körper

Noch am selben Abend entschied sich A. W., nicht passiv zu warten, sondern selbst aktiv zu werden. Mit dem **Sanza-System**, das er bereits kannte, begann er eine intensive Selbstanwendung:

☑ Die Anwendung:

- Direkt auf den Brustkorb: **Sanza PAD** im Programm *Vital*, 300 MikroTesla
- **Frequenzpakete:**
 - ▶ Paket 3, 5 und 11 – mit klarem Fokus auf Paket 11
- Ab Tag 2: **3 x täglich Sanza MAT** im Programm *Regeneration*
- Die Anwendung lief nahezu durchgehend – mit kleinen Pausen, viel Achtsamkeit und der tiefen Hoffnung, dem Körper den richtigen Impuls zu geben

☑ Was dann passierte, war mehr als nur eine Linderung

Bereits am Freitagmittag, keine 48 Stunden später, klangen die Lungenschmerzen deutlich ab. Am Sonntagmorgen war A. W. nahezu beschwerdefrei – übrig blieb nur die Erschöpfung, wie nach einem intensiven Lauf.

Und dann: Mittwoch. Vollständige Genesung.

Keine Atemnot. Kein Schmerz. Kein Klinikaufenthalt.

Es blieb die Dankbarkeit – und das Gefühl, dem Körper vertraut zu haben, als es darauf ankam.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Zurück ins Leben – nach einem Schlaganfall mit verheerender Prognose

Eine Geschichte über Hoffnung, Durchhaltevermögen – und die unterstützende Kraft der Sanza-Anwendung

Es war der 28. August 2024. Gheorghe N. war gerade auf dem Weg zu einem Messestand, als ihn der Schlag traf – im wahrsten Sinne des Wortes. Er erlitt während der Fahrt einen massiven Schlaganfall. Die Folge: Gesichtsparese, eine vollständig gelähmte rechte Hand, Sprachverlust. Noch im Krankenhaus kamen epileptische Anfälle hinzu. Die Diagnose war schwer. Die Prognose niederschmetternd: Niemand wusste, ob Gheorghe die nächsten drei Tage überleben würde.

Doch Gheorghe entschied sich, nicht aufzugeben.

Er ließ sich sein **Sanza-System** direkt ins Krankenhaus bringen. In Absprache mit der ärztlichen **Sanza-Hotline** startete er sofort mit der Anwendung – intensiv und diszipliniert. Die Reha im Krankenhaus war auf einem veralteten Stand – doch Gheorghe spürte trotzdem von Stunde zu Stunde Verbesserungen. Ein Signal, das Hoffnung gab.

Die Wende – schneller als alle erwartet hatten

Bereits nach sieben Tagen konnte Gheorghe mithilfe eines Alphabets kommunizieren.

✔ Nach 14 Tagen war er nahezu vollständig rehabilitiert:

- Er sprach wieder
- Er konnte seine rechte Hand bewegen
- Er schrieb wieder eigenständig

Seine Genesung verlief dreimal schneller als erwartet.

Das medizinische Personal war überrascht, die behandelnden Ärzte beeindruckt. Die Logopädin hatte keine Aufgabe mehr – Gheorghes Sprachzentrum hatte sich vollständig erholt.

Gheorghe über Sanza:

„Diese Anwendung war für mich lebensrettend. Ich bin überzeugt davon, dass ich ohne Sanza heute nicht hier wäre.“

✔ Die Anwendung:

- Tägliche, intensive Nutzung des **Sanza pro**
- Abstimmung über die **ärztliche Hotline**
- Kombination mit **schulmedizinischer Reha**

Ein besonderer Dank gilt der ärztlichen **Sanza-Hotline** und der **Sanza-Anwendung** – für ihre sofortige Verfügbarkeit, die professionelle Begleitung und die entscheidende Unterstützung auf dem Weg zurück ins Leben.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Ein Schritt zurück ins Leben – trotz unheilbarer Diagnose

Eine Geschichte über primär progrediente MS – und neue Beweglichkeit mit Sanza

Als Heidrun S. im Jahr 2010 die Diagnose erhielt, war schnell klar: Es handelte sich um die **selteneren und schwerere Form der Multiplen Sklerose – primär progredient**. Kein Schub, keine Pause – sondern ein ständiges Fortschreiten der Einschränkungen.

Jahr für Jahr wurde das Gehen schwieriger. Zuerst kam der Stock, dann der Rollator. Längere Wege waren irgendwann **nur noch mit dem Rollstuhl** möglich. Rehabilitation brachte kleine Fortschritte – doch sie hielten nie lange.

„Ich habe mich irgendwann damit abgefunden, dass es nie wieder besser wird.“

Dann hörte sie von **Sanza** – durch eine Empfehlung. Ohne große Erwartungen, aber mit dem Wunsch, nicht nur zu verwalten, sondern wieder zu gestalten, entschloss sie sich zur Miete eines kompletten Systems.

Für **drei Monate** führte sie die Anwendungen **nach Empfehlung der Sanza-Hotline-Ärztin** durch – strukturiert, regelmäßig, konzentriert.

Und dann begann sich etwas zu verändern:

- **Nach vier Wochen:** das erste Mal wieder leichter gehen – kleine, aber spürbare Fortschritte
- **Nach drei Monaten:** kein Rollator mehr in der Wohnung – kein Stock – freies Gehen im vertrauten Umfeld
- Und das Wichtigste: **Lebensfreude.**
Heidrun nahm wieder an Veranstaltungen teil, ging raus, war unter Menschen.

„Ich weiß, dass ich MS habe – aber ich weiß jetzt auch, dass ich wieder aktiv leben kann.“

Ein aufrichtiger Dank geht an das **Sanza-System** – und an die begleitende ärztliche Hotline, die nicht nur mit Wissen, sondern mit echter Zuwendung begleitet hat.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Wieder auf eigenen Beinen – zurück zur Selbständigkeit

Eine Geschichte über Bewegungseinschränkung nach Schlaganfall – und neue Unabhängigkeit mit Sanza

Rolf W. ist 80 Jahre alt und lebt in Rodgau Dudenhofen. Ein aktiver Mann, der plötzlich ausgebremst wurde – durch einen **Schlaganfall**, der seine Beweglichkeit stark einschränkte. Die Diagnose war ein Schock – die Folgen eine tägliche Herausforderung:

- Er konnte sich nicht mehr sicher auf einem Bein halten
- Selbst das Anziehen der Hose war nur noch im Sitzen möglich
- Die Selbständigkeit – verloren
- Ein **leichter Tremor** in der rechten Hand macht die Feinmotorik zusätzlich schwer

„Ich war abhängig. Von Hilfe, von Routinen, von Kompromissen – und das war das Schlimmste.“

Doch dann wandte er sich an **Frau Else Knaf**, die innerhalb von nur drei Tagen ein **Sanza Pro System** zur Verfügung stellte – inklusive individueller Anleitung und strukturiertem Anwendungsplan.

☑ **Das Protokoll war klar:**

- Drei Programme, abgestimmt auf die Tageszeiten
- Tägliche Anwendung – eigenständig, selbstbestimmt, gezielt

☑ **Und dann geschah etwas Unerwartetes – aber Erwünschtes:**

- Nach nur zwei Wochen konnte Rolf wieder auf einem Bein stehen
- Er zog sich die Hose im Stehen an – ein kleiner Schritt mit großer Symbolkraft
- Der Tremor in der rechten Hand: **vollständig verschwunden**
- Die Lebensqualität kehrte zurück – zusammen mit dem Gefühl der Kontrolle

„Ich habe mein Gleichgewicht zurück – im Körper und im Leben.“

Ein besonderer Dank geht an das Ehepaar Knaf – für die schnelle Hilfe, die geduldige Einweisung und das Vertrauen in die Selbstheilungskraft. Und an das **Sanza Pro System**, das in kürzester Zeit mehr bewirkt hat als jede Erwartung.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Ein Gesicht ohne Lächeln – und die Rückkehr der Mimik in sechs Tagen

Eine Geschichte über akute Fazialisparese – und beeindruckende Regeneration mit Sanza

Wolfgang K. ist 36 Jahre alt, sportlich, aktiv – und lebt im Berchtesgadener Land. Doch plötzlich veränderte sich alles: **Sein Gesicht** fühlte sich fremd an. Das rechte Auge ließ sich nicht mehr schließen. Das Lächeln? Verschwunden. Essen, Trinken, Sprechen – alles wurde mühsam.

Die Diagnose:

Rechtsseitige Fazialisparese – ausgelöst vermutlich durch intensiven psychischen Stress.

„Ich konnte mich im Spiegel nicht mehr erkennen. Ich konnte nicht mehr kommunizieren wie gewohnt. Und ich wusste nicht, wie lange dieser Zustand bleiben würde.“

Wochenlang passierte wenig. Kaum Fortschritt, keine Hoffnung. Bis er – auf Empfehlung von **Julia, Petra und Christian Pichler** – mit **Sanza** begann.

✔ **Das Protokoll war klar und konsequent:**

- **Morgens:** Sanza MAT – Programm *Vital* + BFS Paket Nr. 8
- **Mittags:** Sanza MAT – Programm *Alpha* + erneut BFS Paket Nr. 8
- **Abends:** Sanza MAT – Programm *Relax* + BFS Paket Nr. 2

✔ **Und dann begann das, was niemand für möglich gehalten hatte:**

- **Bereits nach sechs Tagen:**
 - ▶ **Tag 3:** leichte Bewegung in der Nase, Sprache klarer
 - ▶ **Tag 4:** erstes Blinzeln, Mimik kehrt zurück
 - ▶ **Tag 5:** automatisches Schließen des Auges, normales Essen und Trinken
 - ▶ **Tag 6:** fast vollständige Wiederherstellung: Stirnfalten sichtbar, Ohr beweglich, Selbstbewusstes Lächeln zurück

„Ich war sprachlos. Mein Körper hatte scheinbar nur auf die richtigen Impulse gewartet.“

Heute geht es Wolfgang wieder gut. Er nutzt **Sanza** weiterhin regelmäßig – nicht nur zur Nachsorge, sondern als Teil seines ganzheitlichen Gesundheitsbewusstseins.

Ein besonderer Dank geht an **Julia, Petra und Christian Pichler** – für ihre Empfehlung, ihre Begleitung und das Vertrauen in die natürliche Regeneration.

Und an **Sanza**, das gezeigt hat: Manchmal braucht Heilung nicht Zeit, sondern den richtigen Impuls.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Zurück ins Leben – trotz Alzheimer-Diagnose

Wie Manuel C. mit Struktur, Konsequenz und Sanza neue Klarheit fand

Manuel C. war zum Zeitpunkt seiner Alzheimer-Diagnose bereits mit einem Sanza Pro System ausgestattet.

Er zeigte die typischen Symptome einer fortschreitenden Demenz:

- Gedächtnisverlust
- Konzentrationsprobleme
- Einschränkungen im Alltag
- Spürbare Veränderungen, die auch seine Ehefrau belasteten

Die Prognose:

Ein langwieriger Krankheitsverlauf – mit zunehmenden Verlust von Lebensqualität.

Die Behandlung:

Nach einem umfassenden Beratungstermin bei **Dr. Marco Morelli** wurde ein klar strukturierter Therapieplan aufgestellt. **Ziel: tägliche kognitive Aktivierung und vegetative Stabilisierung.**

☑ Anwendungsprotokoll:

- **Morgens:** Sanza MAT – Programm *Alpha* - 16 Min mit BFS Paket Nr. 1
Sanza PAD – Programm *Alpha* - 16 Min mit BFS Paket Nr. 8, gerollt im Nacken
- **Mittags:** Sanza TWINC, 1250 µT direkt am Kopf
- **Abends:** Sanza MAT – Programm *Regeneration* - 16 Min mit BFS Paket Nr. 1
Sanza PAD – Programm *Regeneration* - 16 Min mit BFS Paket Nr. 8, gerollt im Nacken

Zusätzlich: Ernährungsumstellung und Bewegung zur Förderung der neuronalen Regeneration.

☑ Ergebnis:

- **Bereits nach zwei Wochen**
berichteten Manuel und seine Frau von **spürbaren Verbesserungen**
- **Nach drei Monaten**
 - ▶ Deutlich klareres Denken
 - ▶ Höhere geistige Präsenz
 - ▶ Mehr Antrieb und Motivation
 - ▶ Wiederaufnahme sportlicher Aktivität
 - ▶ Stabilisierung des Körpergewichts durch bewusste Ernährung

Manuel C. zeigt sich hochzufrieden über die erreichten Fortschritte. Besonders seine Ehefrau spürt im Alltag den Unterschied und ist dankbar, dass durch die Kombination aus strukturierter **Sanza-Anwendung** und gezielter Lebensstiloptimierung wieder Hoffnung auf Lebensqualität besteht.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Wenn aus einem „Ja“ wieder ein echtes Gespräch wird

Monatelang schien alles verloren: C. O. v. d. V., 85 Jahre alt, antwortete nur noch mit „ja“ oder „nein“. Gespräche mit seinem Umfeld waren nicht mehr möglich – egal ob es um Alltagsthemen, persönliche Fragen oder einfache Zusammenhänge ging. Seine Welt war still geworden, vernebelt.

Was als leichte Vergesslichkeit begann, hatte sich zu einem Zustand ausgeweitet, den viele Angehörige fürchten: **der Beginn einer Demenz.**

Die Familie war ratlos, traurig – und bereit, einen neuen Weg zu gehen.

Ein kleiner Applikator. Eine tägliche Hoffnung.

☑ **Sie entschieden sich für einen einfachen, aber konsequenten Versuch:**

- **Tägliche Anwendung des Sanza TWINC an den Schläfen – Programm Vital - 8 Minuten bei 300 MikroTesla**

Mehr nicht. Keine Medikamente. Kein Aufwand.

Nur ein klarer Fokus: die körpereigene Regulation unterstützen.

- **Schon nach drei Tagen geschah das Unerwartete:**
Seine Antworten wurden länger. Die Augen wirkten wacher.
- **Nach zehn Tagen:**
Er führte wieder Gespräche – mit Bezug, mit Gefühl, mit Struktur.
- **Nach vier Wochen:**
Ein kurzes therapiefreies Wochenende führte zu einem leichten Rückschritt – doch die tägliche Anwendung brachte schnell wieder Klarheit.

C. O. v. d. V. ist wieder da – präsent, beteiligt, lebendig.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Endlich wieder Ruhe im Kopf!

Für viele ist Tinnitus nur ein Begriff. Für sie war es ein ständiger Begleiter – Tag und Nacht. Ein hohes Pfeifen, das nie verschwand. Eine 77-jährige Frau, lebensbejahend und geistig klar – doch die Ohrgeräusche nahmen ihr den Schlaf, die Ruhe, die Lebensfreude.

Die Schulmedizin? „Nicht therapierbar“, hieß es. Sie solle sich damit arrangieren.

Doch sie wollte sich nicht damit abfinden.

Sie begann mit einer regelmäßigen Sanza-Anwendung – täglich, fokussiert, mit einem Ziel: Stille.

☑ Die Anwendung:

- 16 Minuten mit dem Sanza PEN – Programm *Vital* – in mittlerer Intensität

☑ Keine große Sache. Aber mit großer Wirkung

- Nach nur fünf Anwendungen wurde das Pfeifen spürbar leiser
- Nach drei Wochen war es ganz verschwunden.

Sie beschreibt es mit einem Satz, den man nicht mehr vergisst:

„Ich war so erleichtert – endlich wieder Ruhe im Kopf. Das hätte ich nie für möglich gehalten.“

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Wenn der Kopf im Nebel versinkt – und keiner es merkt

Es war kein lauter Zusammenbruch. Kein dramatischer Vorfall. Nur ein schleichender Zustand, der sich ausbreitete wie Dunst in einem sonst klaren Raum: **geistige Erschöpfung, Unkonzentriertheit, innere Leere.**

J., ein reflektierter Mensch mit gutem Körpergefüh, konnte es zunächst nicht benennen. Er funktionierte, irgendwie – aber das Denken fiel schwer, die geistige Ausdauer war eingeschränkt, Entscheidungen zogen sich hin wie Kaugummi.

Im Rückblick nennt er es **Brain Fog** – diesen mentalen Nebel, der wie ein Schleier auf allem lag.

Der Moment der Entscheidung

Im Frühjahr 2025 entschied sich J. dazu, wieder Verantwortung zu übernehmen – nicht gegen den Zustand zu kämpfen, sondern mit seinem Körper zu arbeiten. Mit **Sanza** – achtsam, strukturiert, ohne Erwartungsdruck.

☑ Er startete mit:

- **Frequenzpaket 14** – dreimal täglich 24 Minuten
Fokus: mentale Entlastung, neuronale Entgiftung, geistige Klarheit

Nach fünf Wochen ergänzte er:

- **Frequenzpaket 15** – Langfristiger Vitalitätsaufbau und Zellunterstützung

☑ Zusätzlich nutzte er:

- **Sanza PAD** – Programm *Vitality*
- Weitere Programme mit **Sanza MAT** im Wechsel –
Programme: *Alpha, Relax, Lymphe und Schlaf*
- Testweise Absetzen von Paket 14 nach 8 Wochen – danach bewusste Wiederaufnahme basierend auf dem eigenen Körpergefühl

Der Weg zurück zu sich selbst

Nach nur sieben Tagen spürte er eine erste Veränderung – zart, aber wahrnehmbar. Ab Woche zwei kehrte die geistige Klarheit zurück. Strukturen im Alltag wurden wieder möglich. Konzentration hielt wieder durch. **Und nach vier Wochen war er nicht nur zurück – er war klarer als zuvor. Der Nebel wich.** Und mit ihm auch die bleierne Müdigkeit, die ihn so lange begleitet hatte. Paket 15 wirkte auf einer tieferen Ebene – wie ein stiller Kraftspender im Hintergrund.

Vor allem aber wurde **Sanza** zur Grundlage, auf der andere Methoden wieder wirken konnten. Denn: *„Ohne diese erste Stufe der Klärung hätte ich für andere Maßnahmen gar keinen inneren Raum gehabt.“*

Heute sagt J. leise, aber überzeugt:

„Sanza war der Impuls, der meine Aufmerksamkeit und meinen inneren Blick nach vorne zurückgebracht hat.“

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Mit 91 zurück zur Musik – klarer im Kopf, leichter im Schritt

O. C. lebt im Schwarzwald, ist 91 Jahre alt – und spielt Zither. Nicht gelegentlich, sondern mit Hingabe und Können. Doch in letzter Zeit wurde vieles schwieriger. Das Gedächtnis ließ spürbar nach, einfache Wege wie Treppensteigen wurden zur Herausforderung. Auch die Hüfte meldete sich immer häufiger – und das Gefühl, nicht mehr „ganz da“ zu sein, belastete sie zunehmend.

Was aber noch schwerer wog: Die Musik wurde zur Hürde. Fingergriffe, die früher wie selbstverständlich gelangen, klappten nicht mehr. Ganze Passagen entglitten ihr – gedanklich wie körperlich.

Fünf Einheiten. Ein neuer Klang.

Als sie von **Sanza Pro** hörte, war sie neugierig, aber zurückhaltend. Doch sie entschied sich für einen Versuch – eine kurze, gezielte Serie von fünf Anwendungen, jeweils etwa 20 Minuten.

✔ Verwendet wurden:

- **Sanza MAT** – mit den Programmen: *Knochen und Vital* – zur Stärkung und energetischen Anregung
- **Sanza TWINC** – sanft an den Schläfen, zur Unterstützung der kognitiven Funktionen
- **Frequenzpaket 8** – bekannt für neuronale Aktivierung und mentale Klarheit

Die Anwendungen wurden liebevoll begleitet – und achtsam auf ihr Körpergefühl abgestimmt.

Und dann kam der Moment.

Nach der fünften Einheit geschah etwas Unerwartetes – etwas Wunderschönes:

- **Sie stieg mühelos eine Treppe hinauf.** Ohne zu überlegen. Ohne sich festzuhalten.
- **Die Hüfte war stabil.** Beweglich – beinahe wie früher.
- Und vor allem: **Sie spielte ein Stück auf ihrer Zither,** das sie seit Langem nicht mehr gemeistert hatte – flüssig, sicher, musikalisch.

Es war, als hätte sich ein Schleier gelöst – im Körper und im Geist. Ein innerer Raum war wieder frei. Für Bewegung. Für Musik. Für Lebensfreude. O. C. beschloss, mit **Sanza** weiterzuarbeiten. Nicht, weil sie muss – sondern weil sie spürt, dass es ihr guttut.

Ganz leise sagte sie am Ende der fünften Einheit:

„Ich hätte nie gedacht, dass ich mit über 90 noch einmal so klar im Kopf und beweglich sein könnte. Danke Sanza – ich freue mich auf jede weitere Anwendung.“

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Als die Mimik verschwand – und mit ihr das Selbstvertrauen

Elisabeth Z., Mitte 50, traf die Diagnose Fazialparese wie aus dem Nichts. Plötzlich konnte sie ein Auge nicht mehr schließen. Ihr Gesicht wirkte starr, einseitig gelähmt.

Der Ausdruck fehlte. Die Gesichtsmuskulatur gehorchte nicht mehr – weder beim Lachen noch beim Sprechen. Selbst ihre Finger konnten keine Spannung mehr spüren, wenn sie die Wange berührte. Die Schmerzen entlang des Nervs zogen sich bis hinter das Ohr, die Nächte waren unruhig, der Alltag ein emotionaler Kraftakt.

Was körperlich begann, wurde schnell auch seelisch zur Belastung. Der Blick in den Spiegel war fremd, Gespräche wurden vermieden, soziale Kontakte spürbar seltener. Mehrere Wochen vergingen, doch trotz Physiotherapie und Geduld blieb der Zustand nahezu unverändert.

Im April 2025 entschloss sich Elisabeth, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen – und begann mit einer gezielten **Sanza-Anwendung**. Ohne Erwartungsdruck, aber mit Entschlossenheit.

✔ Anwendung über vier Wochen – jeweils 3-mal pro Woche:

- **Sanza MAT** – mit den Programmen: *Alpha und Lymphe* – abwechselnd
Ziel: Regulation des Nervensystems, Förderung von Stoffwechsel und Entgiftung
- **Sanza TWINC** – lokal appliziert auf Schläfe und Kieferbereich
Ziel: gezielte Tiefenstimulation des betroffenen Nervs
- **Sanza PEN** – punktgenau entlang der betroffenen Gesichtsnerven
Anwendungen besonders im Bereich des Augenschlusses und der Mundwinkel
- **Biofrequenzprogramm** – Paket Nr. 8 – mit neurologischem Fokus zur Unterstützung der Regeneration

Bereits nach wenigen Anwendungen spürte sie erste Veränderungen: Die Schmerzen ließen spürbar nach. Der Muskeltonus besserte sich. **Dann kam der Tag, an dem sie ihr rechtes Auge zum ersten Mal wieder vollständig schließen konnte. Und ein weiteres, fast stilles Ereignis: der Blick in den Spiegel – und ein Lächeln, das zurückkehrte.**

Heute beschreibt Elisabeth diesen Moment als Wendepunkt. Die Mimik kam zurück. Die Kontrolle. Das Gefühl von Selbstwirksamkeit.

Am Ende war es nicht nur eine körperliche Heilung – es war der Weg zurück zu sich selbst.

2. Schlaganfall & neurologische Symptome

Wieder sicher auf den Beinen – mit gezielter Frequenzanwendung

S. S., 64 Jahre alt aus Oberursel, hatte sich an ein Leben mit Einschränkungen gewöhnt. Seit Monaten litt sie unter anhaltendem Schwindel und ständiger Erschöpfung – oft reichte schon der Vormittag mit einer kleinen Erledigung, und der Rest des Tages war verloren. Autofahren? Zu gefährlich. Einkaufen? Zu anstrengend. Besuche oder Treffen? Keine Kraft.

Der Alltag wurde enger, die Selbstständigkeit schwand – und mit ihr auch ein Stück Lebensfreude. Doch statt sich damit abzufinden, wagte sie einen Impuls, der alles veränderte: Frequenzpaket 14 mit Sanza

✔ Die Anwendung war einfach und klar:

- 2x pro Woche, je 16 Minuten
- Ohne Applikatoren – ausschließlich über die Handelektroden
- Keine begleitenden Maßnahmen – nur das Biofrequenzpaket 14 (Post-Covid)
- Bisher: 6 Anwendungen

Und schon nach kurzer Zeit geschah das Unerwartete:

- Der Schwindel wurde selten und weniger intensiv
- Sie konnte wieder Auto fahren und sich sicher fühlen
- Einkaufen, spontane Bewegung, sogar soziale Aktivitäten wurden wieder möglich
- Ein neues Lebensgefühl stellte sich ein – getragen von Stabilität und Zutrauen

Heute sagt S. S., sie sei endlich wieder Teil ihres eigenen Lebens – und sie ist fest entschlossen, die Anwendung fortzusetzen.

„Ich bin einfach dankbar – dafür, dass ich wieder mehr am Leben teilhaben kann und mich nicht mehr zurückziehen muss.“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Kreissäge gegen Finger – und die Entscheidung für Heilung

Eine Geschichte über Schmerz, Hoffnung und die Kraft der Sanza-Regeneration

Der Unfall passierte in Sekundenbruchteilen – und doch veränderte er alles. Ein Moment der Unachtsamkeit an der Kreissäge, ein Schnitt – und der **rechte Zeigefinger war massiv verletzt**. Knochen, Sehnen, Gewebe: zerschmettert. Die erste ärztliche Einschätzung war klar: **Amputation**. Doch der Patient entschied sich dagegen.

Er wollte kämpfen. Für seinen Finger. Für die Funktion. Für die Hoffnung. Und er entschied sich, dabei auf das **Sanza-System** zu setzen – intensiv, diszipliniert, konsequent. Was folgte, war ein Beispiel für gelebte Regeneration – dokumentiert in Wort und Bild.

Bereits nach der Operation begann die Anwendung:

Ab der ersten Woche: **6 x täglich je 1 Stunde**

Ab der zweiten Woche: **4 x täglich je 1 Stunde**

✔ Die Anwendungen wurden bewusst kombiniert:

- **Sanza MAT** – Programme *Knochen, Lymphe, Relax* - abwechselnd, 50 yT
- **Sanza TWINC** – Programm *Akut* - 10.000 yT
- **Sanza Pen** – Programm *Sport* - 1.250 yT – kombiniert mit MAT oder TWINC
- **Biofrequenzstrom:** Programm *Knochen*
- **Ergänzend:** orthomolekulare Unterstützung zur Zellneubildung

Schon nach wenigen Tagen zeigte sich:

Die Schmerzen waren kontrollierbar – ganz ohne Schmerzmittel. Die Schwellung nahm ab, die Wundheilung verlief sauber und stabil, die Beweglichkeit besserte sich zusehends. Der Finger, der eigentlich amputiert werden sollte, **regenerierte sich sichtbar**. Die Handchirurgen waren beeindruckt. Die OP verlief erfolgreich – doch es war die **Heilung danach**, die Staunen auslöste.

„Es war, als ob mein Körper genau wusste, was zu tun ist – ihm die richtigen Impulse zu geben“,

Er hat nicht nur seinen Finger behalten – sondern auch das Vertrauen in seinen Körper zurückgewonnen. Und: eine neue Überzeugung, was mit gezielter Unterstützung wie **Sanza** möglich ist.

Ein besonderer Dank gilt Andi Brenninger, der diesen beeindruckenden Fall dokumentiert und zur Verfügung gestellt hat – und dem **Sanza-System**, das gezeigt hat, was regenerative Medizin im besten Sinne bewirken kann.wendungen massiv gestärkt.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Gehen, golfen, leben – trotz Diagnose

Eine Geschichte über Knieschmerzen, Operationsdrohung – und neue Freiheit durch Sanza

Als Egon F. seine Diagnose erhielt, war die Empfehlung der Ärzte eindeutig: Operation am rechten Knie – wegen einer Baker-Zyste und deutlichem Knorpelverschleiß. Der Schmerz war dauerhaft da. Und jeder Versuch, sportlich aktiv zu bleiben, wurde zur Belastung.

Doch Egon entschied sich gegen den operativen Weg – und für eine intensive Anwendung mit **Sanza**. Nicht nur wegen seines Knies. Auch im Bereich des **Hallux Valgus** an der linken Großzehe hatten sich starke Schwellungen gebildet. Und eine ältere Operationsnarbe im Brustbereich war hart, gereizt und auffällig geschwollen.

☑ **Er begann mit einem klaren Anwendungsplan:**

- **Sanza MAT** – Programm *Relax* - 60 Minuten täglich
- **Sanza TWINC** – Programm *Akut* - gezielt ums Knie – besonders nach Belastung
- **Biofrequenz-Handelektroden:** Programme für *Knochen, Blut und Lymphe* – mehrmals täglich je 60 Minuten
- **Keine Medikamente, keine Schmerzmittel, kein Kortison**

☑ **Die Ergebnisse ließen nicht lange auf sich warten:**

- **Schmerzfreiheit im Knie bei normaler Belastung**
- **Nur noch minimale Beschwerden** – selbst nach vier intensiven Golftagen (18-Loch)
- **Hallux-Schwellung an der Großzehe: vollständig zurückgegangen**
- **Narbe an der Brust: wöchentliche sichtbare Reduktion** – heute deutlich abgeschwächt

Egon hatte sich gegen den operativen Eingriff entschieden – und für **mehr Selbstbestimmung**. Heute lebt er schmerzfrei, beweglich, sportlich aktiv – **mit Vertrauen in seinen Körper**.

„Ich kann wieder Golf spielen. Ohne Einschränkungen. Ohne Medikamente. Sanza hat mir diese Freiheit zurückgegeben.“

Ein aufrichtiger Dank geht an das **Sanza-System**, das in diesem Fall nicht nur Beschwerden reduziert, sondern auch Lebensfreude zurückgebracht hat.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Bruch, Operation, Prognose – und dann kam die Wende

Eine Geschichte über einen schweren Skiunfall – und eine beeindruckende Knochenheilung mit Sanza

Ein Skitag, eine falsche Bewegung – und ein harter Aufprall. Was danach kam, war alles andere als harmlos: Ein mehrfacher Oberarmbruch, chirurgisch stabilisiert mit Titanplatte und Schrauben. Die Prognose der Ärzte: Mindestens 13 Wochen Heilungszeit, eingeschränkte Bewegung, kein Sport, kein Alltag wie zuvor.

Doch der Betroffene – selbst Anwender des **Sanza-Systems** – entschied sich, die Heilung nicht nur der klassischen Nachsorge zu überlassen. Er wandte sich an die **Sanza-Hotline-Ärztin** und folgte deren gezielten Empfehlungen mit Konsequenz und Disziplin:

☑ **Anwendungsplan:**

- **Sanza TWINC:** 2 x täglich je 30 Minuten – zur gezielten Knochenheilung
- **Sanza PAD:** in den ersten 5 Wochen zusätzlich 2 x täglich je 30 Minuten
- **Sanza PEN:** 2 x täglich 10 Minuten – direkt auf die Narbe zur Narbenheilung

☑ **Schon bald zeigte sich: Dieser Weg hatte Wirkung.** Bereits nach sieben Wochen war das, was eigentlich frühestens nach drei Monaten erwartet wurde, Realität:

- **Der Bruch war vollständig verheilt**
- **Keine Knochenschrumpfung** – trotz Fixierung mit Schrauben
- **Die Beweglichkeit war weit über dem Durchschnitt**
- Die Reha verlief ohne Komplikationen – **Fahrradfahren war bereits möglich**

„Mein Arzt war ehrlich überrascht. Die Prognose war korrekt – aber Sanza hat sie übertroffen.“

Heute ist der Anwender wieder aktiv, beweglich – und überzeugt: Die gezielte **Regulation mit Sanza** war der Schlüssel, um nicht nur schneller, sondern auch **besser zu genesen**.

Ein besonderer Dank geht an die ärztliche Hotline – speziell an Frau Knaf – und an das **Sanza-System**, das gezeigt hat, wie moderne Frequenzanwendung Heilung nicht ersetzt – sondern massiv beschleunigen kann.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Knochen stärken – wenn eigentlich nichts mehr geht

Eine Geschichte über Osteoporose, zahnmedizinische Grenzen – und eine überraschende Wende mit Sanza

Brigitte W. ist 77 Jahre alt – und kämpfte seit Jahren mit schwerer Osteoporose.

Die Knochendichte betrug $-2,7$ – ein Wert, bei dem Ärzte klar kommunizierten: „Das lässt sich nicht mehr verbessern.“

Besonders dramatisch: Auch der **Kieferknochen** war stark betroffen. Das hatte direkte Folgen – die geplanten **Zahnimplantate** mussten verschoben werden. Die Knochenstruktur war schlicht zu schwach, um eine sichere Verankerung zu ermöglichen.

Doch Brigitte wollte sich mit dieser Aussicht nicht abfinden. Am **1. November 2024** begann sie mit einer intensiven **Sanza-Anwendung** – in enger Abstimmung mit erfahrenen Partnern.

☑ Das tägliche Protokoll:

- **Vormittags:** Sanza MAT – Programm *Vital* - 16 Minuten mit Biofrequenz Nr. 1 zur allgemeinen Unterstützung
- **Mehrmals täglich:** Sanza MAT und Sanza PAD – Programme zur Knochenstärkung - je 16 Minuten
(8- 12 x) Ergänzend: Biofrequenz Nr. 5 *HNO / Knochen*
- **Einmal täglich:** Sanza TWINC-Anwendung – 16 Minuten direkt im Knochenprogramm auf den Kieferbereich

Brigitte führte die Anwendungen **konsequent und strukturiert** durch – über zehn Wochen hinweg.

Dann der Wendepunkt:

Am **21. Januar 2025**, bei der nächsten **Knochendichtemessung**, staunten selbst die behandelnden Ärzte: Die Dichte hatte sich um **knapp 20 % verbessert** – auf $-2,2$. Ein medizinisch signifikanter Fortschritt, der nun auch das **Setzen der Zahnimplantate** ermöglicht.

„Ich hätte nie gedacht, dass sich mit 77 noch so viel verändern kann – aber mein Körper hat gezeigt, dass er bereit ist, wenn er die richtigen Impulse bekommt.“

Ein aufrichtiger Dank geht an das **Sanza-System**, das nicht nur Schmerzen gelindert und Zellprozesse aktiviert hat – sondern auch neue medizinische Möglichkeiten eröffnet. Diese Geschichte zeigt: Regeneration kennt kein Alter.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Vom Fahrradunfall zurück ins Office – schneller als geplant

Eine Geschichte über Schulterreckgelenksprengung – und die richtige Unterstützung zur richtigen Zeit

Matthias K., 56, Geschäftsführer eines internationalen Unternehmens, war sportlich unterwegs – bis ein Fahrradunfall alles veränderte.

Die Diagnose: Schwere Schulterreckgelenksprengung.

Die Behandlung: Arthroskopische Stabilisierung mit Klavikular-Button-Fixierung und Transfixation durch Kirschner-Drähte.

Die Prognose

- 21 Tage absolute Ruhigstellung mit Abduktionskissen
- Langsame Mobilisierung über Wochen hinweg
- Drähte frühestens nach 8-10 Wochen entfernt
- Erst danach: horizontale Bewegungsfreigabe

Doch Matthias hatte einen Plan – und ein **Sanza-System**. Drei Tage nach der OP startete er mit der Anwendung – ergänzend zur Physiotherapie.

Die tägliche Routine:

- Programme zur Entzündungsreduktion
- Anwendung zur Tiefenentspannung und Geweberegeneration
- Fokus auf Regulation statt Reizung

Die Ergebnisse – deutlich schneller als prognostiziert:

- **Nach der ersten Anwendung:** Schmerzfreiheit und deutlich spürbare Entlastung
- **Nach drei Tagen:** Schulterbeweglichkeit nahezu uneingeschränkt
- **Zusätzlich:** Rückenschmerzen im Kreuzbeinbereich verschwanden völlig – ein Nebeneffekt, den Matthias nicht erwartet hatte
- Kontrolltermin nach drei Wochen: Der Arzt war erstaunt über die schnelle Regeneration
- Drähte wurden wie geplant in Woche 8 entfernt – danach: **keine Einschränkungen mehr**

„Ich hatte vor allem ein Ziel: schnell wieder arbeitsfähig sein. Sanza hat das möglich gemacht – ohne Stress, ohne Schmerzmittel.“

Matthias musste nur **2,5 Wochen Schmerzmittel einnehmen** – danach übernahm **Sanza** die Unterstützung. Er konnte im **Homeoffice früher als geplant wieder einsteigen** – die berufliche Auszeit blieb minimal.

Ein besonderer Dank geht an das **Sanza-System**, das in dieser herausfordernden Zeit nicht nur unterstützte, sondern den gesamten Heilungsverlauf beschleunigte und begleitete.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Beweglich statt abhängig – was diesmal anders war

Eine Geschichte über Gelenkersatz, Vergleichsmöglichkeiten – und überzeugende Fortschritte mit Sanza

Karin K., 66 Jahre alt aus Dorfen, kann vergleichen wie kaum jemand sonst: Zwei Knieoperationen – dieselbe Person, dieselbe Diagnose, dieselbe chirurgische Technik. Doch mit einem Unterschied: Beim zweiten Mal war Sanza mit dabei.

Am 2. November 2022 erhielt sie am rechten Knie einen **vollständigen Gelenkersatz** inklusive neu unterlegter Kniescheibe. Die erste Operation am linken Knie lag bereits Jahre zurück – damals noch **ohne Sanza-System**.

Dieses Mal wollte sie alles für ihre Regeneration tun – und begann **direkt in der Reha mit täglichen Anwendungen**.

☑ **Anwendungen:**

- Programme zur Förderung der Geweberegeneration
- Anwendung zur Reduktion von Schwellungen und Hämatomen
- Unterstützung der Beweglichkeit und Rekonvaleszenz

☑ **Der Unterschied? Deutlich. Messbar. Spürbar.**

- **Beugung von 95°** nach nur einer Woche Reha → Mehr als beim ersten Knie nach drei Wochen
- **Treppensteigen ohne Gehhilfen** bereits frühzeitig
- Auf ebenem Boden: nur noch mit „Wanderstock-Unterstützung“
- **Kaum sichtbare Hämatome** – nach nur drei Tagen
- **Deutlich weniger Schwellung**
- **Keine Kompressionsstrümpfe** nötig – trotz großer OP

„Ich konnte fast nicht glauben, wie gut es lief. Und ich wusste: Der Unterschied ist Sanza.“

Auch ihre Therapeuten waren überrascht – von der Schnelligkeit, der Beweglichkeit, der Stabilität. Für Karin ist klar: *„Ohne Sanza hätte sich das rechte Knie nicht so schnell so gut angefühlt.“*

Ein herzlicher Dank geht an das **Sanza-System** – das hier nicht nur unterstützt, sondern spürbar einen neuen Standard gesetzt hat.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Wenn jede Bewegung schmerzt – und selbst Anziehen zur Hürde wird

Eine Geschichte über Frozen Shoulder – und eine erstaunlich schnelle Wende mit Sanza

Anfang 2024 – eine Kundin beginnt mit der Nutzung des neuen Sanza Pro Systems. Die ärztliche Diagnose stand bereits: Frozen Shoulder – oder auch „kalte Schulter“. Eine entzündliche, schmerzhafteste Versteifung, die bekannt ist für eins: **Sie bleibt. Lange. Und hartnäckig.**

Die Beschwerden:

- Schmerzen, die bis in die Fingerspitzen zogen
- Die Finger schiefen regelmäßig ein
- Nächtlicher Schmerz – erholsamer Schlaf war unmöglich
- Anziehen eines T-Shirts? Nicht mehr machbar.
- Einen BH schließen? Unvorstellbar.

Die ärztliche Empfehlung: Geduld, etwas Gymnastik, drei Stoßwellenbehandlungen. Und ein Hinweis: „Das kann Monate dauern – manchmal Jahre.“

Die Entscheidung: Sanza – und das konsequent. Parallel zu den ärztlichen Maßnahmen begann sie mit einer strukturierten Sanza-Anwendung, täglich:

Das Programm:

- 2 x täglich, über mehrere Wochen:
 - ▶ Sanza MAT – Programme *Lympe, Inflammation und Antistress*
 - ▶ Sanza TWINC – direkt an der Schulter
 - ▶ Frequenzpakete – 1–5, individuell im Wechsel
 - ▶ Jedes Protokoll wurde exakt nach Plan umgesetzt

Die Wirkung:

- Nach 3 - 4 Wochen:
 - ▶ Fast vollständige Schmerzfreiheit
 - ▶ Erholsamer Schlaf kehrte zurück
 - ▶ Keine tauben Finger mehr
 - ▶ Die Schulter: beweglich
 - ▶ Anziehen, BH schließen, Alltag bewältigen – alles wieder möglich

Die Kundin ist tief dankbar:

„Ich war so eingeschränkt, dass ich nicht mehr lebensfähig war im Alltag. Heute bin ich wieder beweglich. Ich würde mich jederzeit wieder für Sanza entscheiden.“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

„Ich war verzweifelt – und dann plötzlich schmerzfrei.“

Vier Monate waren vergangen. Vier Monate seit der Meniskusoperation – und die Schmerzen waren immer noch da. **A. W., 59 Jahre alt, sportlich, aktiv, lebensbejahend – und nun plötzlich in seinem Alltag stark eingeschränkt.**

Schon kleine Belastungen wurden zur Herausforderung. Der Spaziergang, der Einkauf, sogar das einfache Treppensteigen fühlten sich an wie ein Hürdenlauf.

Die Regeneration kam nicht voran. Es fühlte sich an, als sei die Zeit stehen geblieben – zumindest im rechten Knie. Und mit jedem Tag wuchs der Frust.

Ein Versuch – mehr nicht. Doch was dann passierte ...

Eigentlich war er skeptisch. Die Operation hatte doch alles repariert, warum also sollte jetzt ein Gerät helfen? Doch auf Empfehlung entschloss sich A. W., das **Sanza-System** zu testen. Ohne große Erwartungen – aber mit der Hoffnung, vielleicht doch noch einen Schritt nach vorn zu machen.

☑ **Er begann mit konsequenten Anwendungen, zwei bis drei Mal täglich:**

- **Sanza PAD** – Programm *Akut* – 24 Minuten bei 300 MikroTesla
- **Frequenzpaket** – 10, als gezielte Unterstützung
- **Sanza MAT** – Programme *Vital, Regeneration oder Relax* – je nach Tagesverfassung

☑ **Und dann – der Wendepunkt**

- **Nach acht bis zehn Tagen war es soweit – die Schmerzen waren weg. Einfach weg!**
Ohne Nachwirkungen, ohne Nebenwirkungen – und mit einem Gefühl der Erleichterung, das sich kaum beschreiben lässt.

Er konnte sich wieder **frei bewegen, den Alltag aktiv gestalten** – und vor allem: wieder er selbst sein. **„Ich hätte nie gedacht, dass es so schnell geht – endlich wieder schmerzfrei bewegen!“,** sagt er rückblickend.

Ein Erlebnis, das nicht nur körperlich bewegt hat – sondern auch innerlich.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

„Kein Skalpell, keine Schmerzen – nur Vertrauen und Veränderung.“

Sie liebt das Tempo. Mit 19 Jahren steht sie regelmäßig auf der Skipiste, sportlich, ehrgeizig, voller Energie. Doch ein einziger Sturz reichte aus, um alles zu verändern.

Das Knie schwell an, die Schmerzen waren kaum auszuhalten. Einreibungen halfen nicht. Umschläge nicht. Selbst Spritzen brachten keine echte Erleichterung. Die Ärzte sprachen bereits von einer **Operation**.

Und plötzlich stand eine Entscheidung im Raum: Skalpell – oder ein anderer Weg. **Die Familie entschied sich für Sanza.**

✔ **Ohne große Worte, dafür mit täglicher Konsequenz.**

- Drei Anwendungen mit Sanza MAT und drei Anwendungen mit Sanza PAD gezielt auf **Regeneration und Schmerzreduktion** ausgerichtet

✔ **Mehr war es nicht. Aber das Ergebnis sprach für sich.**

- **Schon nach wenigen Anwendungen – vollständige Schmerzfreiheit.** Keine OP. Kein langwieriger Reha-Prozess. Nur Erleichterung, Dankbarkeit und ein Gefühl von Sicherheit, auf den eigenen Körper hören zu dürfen.

„Ohne OP wieder schmerzfrei – das war für uns die beste Entscheidung!“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Nur eine einzige Anwendung – und der Muskelkater war Geschichte

Sie ist 15, sportlich, ehrgeizig – und am liebsten immer in Bewegung. Ob Schule, Tanzkurs oder Training mit Freundinnen – ihr Alltag ist aktiv. Doch nach einer besonders intensiven Sparteinheit war alles anders: Muskelkater, wie sie ihn noch nie erlebt hatte.

Die Beine schmerzten, jeder Schritt war unangenehm. An Schlaf war kaum zu denken – an Bewegung schon gar nicht. „So werde ich morgen sicher nicht aufs Feld können“, dachte sie.

☑ **Doch ihre Mutter hatte eine Idee: eine Anwendung mit der Sanza-MAT:**

- 16 Minuten im Programm *Regeneration* – mehr nicht. Sie legte sich darauf, hörte Musik und ließ das System arbeiten.

☑ **Am nächsten Morgen? Keine Schmerzen mehr. Keine Spannung. Kein Muskelkater.**

„Ich war so überrascht – ich war einfach wieder topfit.“

Ein Satz blieb besonders hängen:
„Schneller und effektiver geht's nicht.“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Wenn selbst der Physiotherapeut nicht mehr weiter weiß

Seit über 17 Jahren begleitet er Spitzensportler – als Diplom-Physiotherapeut im österreichischen Snowboard-Nationalteam kennt Herr J. L. die Grenzen des Körpers genau. Und doch war es sein eigener Körper, der ihn zum Umdenken brachte.

Nach einer **Meniskusruptur mit Seitenbandüberdehnung** beim Fußballspielen begannen die Probleme: Trotz intensiver physiotherapeutischer Behandlung kamen die Schmerzen immer wieder – vor allem bei Belastung. Drei bis vier Wochen schmerzgeplagte Pausen waren keine Seltenheit. Der Sport, der Alltag, selbst einfache Bewegungen wurden zur Herausforderung. Er hatte gelernt, sich selbst zu helfen – doch diesmal reichte es nicht.

Skepsis trifft auf Neugier

Als ihm **Sanza** vorgestellt wurde, war er – wie viele Therapeuten – zunächst skeptisch. Aber die Neugier war größer. Und der Schmerz auch.

☑ Also begann er mit einem konzentrierten Kurzprogramm:

- 6 Anwendungen innerhalb von 3 Tagen
- **Sanza MAT** – zur systemischen Entlastung
- **Sanza PAD** – direkt auf das Knie
- **Programme** – zur *Schmerzreduktion, Lymphe und Regeneration*

Und dann passierte es: Die Schmerzen halbierten sich. Die Beweglichkeit kehrte zurück.

Ein Gefühl, das er seit Monaten vermisst hatte – fast zu schön, um wahr zu sein.

Vom Profi getestet – und empfohlen

Weitere Anwendungen bestätigten das Ergebnis:

Nahezu vollständige Schmerzfreiheit, ohne Einschränkungen im Alltag.

Besonders begeistert war Herr L. von der einfachen Handhabung:

„Selbst Laien können damit sicher und effektiv arbeiten.“

Seine Empfehlung: Immer in ärztlicher Absprache – aber auf jeden Fall ausprobieren.

Ein stiller Perspektivwechsel für einen Profi, der dachte, schon alles zu kennen.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Zehn Monate Schmerz – und zwei Abende, die alles veränderten

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die unser Leben auf den Kopf stellen – oder in diesem Fall: wieder aufrichten.

Die Frau, Mitte fünfzig aus Hamburg, war seit Monaten gefangen in einem Teufelskreis aus chronischen Rückenschmerzen, Medikamenten und Hoffnungslosigkeit. Die Beschwerden saßen tief – genau auf Höhe TH12 der Brustwirbelsäule – und sie saßen täglich.

Mehrmals täglich nahm sie **starke Schmerzmittel**, um überhaupt funktionieren zu können. Selbst das Liegen auf dem Rücken war unmöglich geworden. Kein Behandlungsansatz brachte Linderung. Nichts schien zu helfen. Bis ein Freundschaftsbesuch alles veränderte.

Ein spontaner Versuch – mit unerwarteter Wirkung

Es war ein gewöhnlicher Freitagabend – und doch sollte er außergewöhnlich werden. Während des Besuchs kam spontan das **Sanza-System** zum Einsatz. Nicht geplant, sondern intuitiv – „*Probier's einfach mal aus.*“

Die Frau legte sich, trotz aller Schmerzen, in Rückenlage – für 16 Minuten.

- **Sanza MAT** – Programme: *Cell Repair, Inflammation, Akut*
- **Sanza TWINC** – direkt auf TH12 appliziert
- **Die Reaktion? Heftig.**

Nach der Sitzung konnte sie sich kaum bewegen – aber da war auch ein anderes Gefühl. Etwas war in Gang gesetzt.

Und dann geschah es über Nacht.

Am nächsten Morgen – **völlig schmerzfrei**. Kein Pochen, kein Ziehen. Kein Griff zur Medikamentenschachtel. Sie konnte sich die Socken anziehen, ohne nachzudenken. Einfach so.

Am Samstagabend folgte eine zweite, sanftere Anwendung in Seitenlage. Wieder keine Beschwerden.

Und das Erstaunlichste: Bis zur Abreise der Freundin blieb es so.

Zwei Anwendungen – zehn Monate Schmerz – eine neue Realität.

Wenn Freundschaft zur Heilung führt

Für ihre Freundin war es „*ein Geschenk, sie wieder so zu sehen*“.

Für sie selbst war es **ein Wunder**. Ein stiller Neuanfang.

Und ein Beispiel dafür, wie schnell sich Leben verändern können – wenn wir bereit sind, neue Wege zu gehen.

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

„Ich konnte mich nicht einmal mehr selbst ausziehen“

Es war nicht nur ein Schmerz. Es war ein ständiges Ziehen, ein dumpfer Druck, der nachts zur Qual wurde. Bernadette H., Anfang 60, stand morgens auf, ohne wirklich geschlafen zu haben – und kämpfte sich durch Tage, in denen jeder Handgriff zur Herausforderung wurde. Die Diagnose: Adhäsive Kapsulitis, auch bekannt als „Frozen-Shoulder“. Die Schulter war wie eingefroren – jeder Versuch, sich zu strecken oder zu drehen, wurde von stechendem Schmerz und Taubheitsgefühlen bis in die Finger begleitet.

Die ärztliche Prognose war ernüchternd: *„Das dauert. Und es wird wehtun.“* Drei Stoßwellenbehandlungen und Physiotherapie blieben ohne nennenswerte Verbesserung. Und während andere vielleicht irgendwann resignieren, sagte Bernadette sich: *„Ich will mein Leben zurück.“*

Ein neuer Weg mit Sanza

Über eine Freundin wurde sie auf das **Sanza Pro System** aufmerksam. Ohne große Erwartungen – aber mit der Hoffnung, ihrem Körper auf andere Weise zu helfen – begann sie mit einer täglichen Anwendung, zwei Mal pro Tag:

- **Sanza MAT** – im Wechsel mit den Programmen *Antistress, Lymphe und Inflammation* um systemisch zu unterstützen
- **Sanza TWINC** – direkt auf die Schulter – jeden Tag zur gleichen Zeit
- Ergänzend setzte sie gezielt **Frequenzpaket 1 bis 5** ein – abgestimmt auf Entzündungsregulation, Gewebeaufbau und Schmerzmodulation

Die erste Veränderung spürte sie nicht mit einem Knall, sondern in einem kleinen Moment: *„Ich konnte mich plötzlich wieder die Haare bürsten – ohne Tränen in den Augen.“*

Und dann ging alles schnell – in vier Wochen zurück zur Beweglichkeit

Was Monate der klassischen Therapie nicht erreicht hatten, trat nach wenigen Wochen der konsequenten **Sanza-Anwendung** ein:

- Der Schmerz ließ nach
- Die Beweglichkeit kehrte zurück
- Nächte wurden wieder erholsam
- Und das T-Shirt: es ließ sich wieder ganz selbstverständlich über den Kopf ziehen

Für Bernadette war es mehr als nur eine körperliche Veränderung. Es war ein Stück Würde, ein Stück Selbstständigkeit – das Gefühl, nicht länger ausgeliefert zu sein.

„Ich hätte nie gedacht, dass ich mich in so kurzer Zeit wieder schmerzfrei bewegen kann. Sanza hat mir nicht nur meine Schulter zurückgegeben, sondern auch meinen Schlaf und meine Lebensqualität.“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Zwei Jahre blockiert – und dann dieser eine Morgen

Hans ist 55, liebt das Leben auf zwei Rädern und packt gerne mit an. Doch seit zwei Jahren war alles anders: Die rechte Schulter schmerzte bei jeder Bewegung. Einfache Handgriffe wurden zur Qual. Jacke anziehen? Nur mit Grimasse. Motorradfahren? Nur noch selten – und unter Schmerzen.

Die Diagnose: Chronisches Schmerzsyndrom im Schultergelenk, therapieresistent. Nichts half. Kein Mittel, keine Maßnahme. Es war, als hätte sich sein Körper in diesem Bereich aufgegeben.

Vor Jahren hatte Hans schon einmal ein älteres **Sanza-System** genutzt – mit positiven, aber eher allgemeinen Effekten. Doch nun entschied er sich, dem neuen **Sanza Pro** eine echte Chance zu geben. Vielleicht war das der letzte Versuch.

☑ **Gezielte Anwendung ab dem ersten Tag:**

- **Sanza PEN** – lokal auf den Schmerzpunkt an der rechten Schulter
Programme: *Relax und Inflammation*
Dauer: je 16 Minuten
in Kombination mit **Frequenzpaket 4: Entzündung und Schmerzregulation**
- **Sanza MAT** – direkt im Anschluss
Dauer: 16 Minuten

Und dann kam der Morgen danach.

Hans stand auf. Bewegte die Schulter. Kein Schmerz. Keine Blockade. Er zog sich die Jacke über – ganz ohne nachzudenken. Ohne Zusammenzucken. Und später, beim Aufsteigen auf sein Motorrad, war alles wie früher. Leicht. Frei.

Er konnte es selbst kaum glauben.

„Zwei Jahre lang war meine Schulter wie eingefroren. Und dann – eine einzige Anwendung, und ich kann mich wieder frei bewegen. Das ist für mich nicht weniger als ein kleines Wunder.“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Vom Rippenbruch zurück aufs Spielfeld – in nur zwei Wochen

Ein junger Fußballspieler, 17 Jahre alt, erlitt beim Training einen heftigen Zusammenstoß. Die Diagnose war eindeutig: Bruch der 9. und 10. Rippe. Die Schmerzen waren stark, das Atmen fiel schwer, an Bewegung oder Sport war nicht zu denken. Die ärztliche Prognose: Wochen bis Monate Pause.

Doch der Sportler und sein Umfeld entschieden sich für eine aktiv begleitete Regeneration – mit dem SANZA Pro System.

✔ **Die Anwendung erfolgte täglich – gezielt und bewusst:**

- **Sanza MAT und Sanza PAD** – direkt im Brustbereich
Programme: *Akut, Knochen, Relax* – im Wechsel
Ziel: Entzündung reduzieren, Gewebeheilung unterstützen, Schmerz lindern
in Kombination mit **Frequenzpaket 4: Entzündung und Schmerzregulation**

Das Ergebnis überraschte selbst erfahrene Sportbetreuer:

- Bereits nach sechs Tagen konnte er wieder leichte Laufeinheiten absolvieren
- Nach zwei Wochen trainierte er wieder vollständig mit – **beschwerdefrei**

Keine bleibenden Einschränkungen, kein Schmerz – sondern ein schneller, stabiler Wiedereinstieg in den Sportalltag.

„Ohne OP wieder schmerzfrei – das war für mich die beste Entscheidung.“

3. Bewegungsapparat & Knochenheilung

Ein Nacken wie aus Beton – und plötzlich war alles wieder leicht

P. T. lebt auf Mallorca, liebt das mediterrane Lebensgefühl – doch sein Körper machte ihm immer öfter einen Strich durch die Rechnung. Chronische Nackenbeschwerden, Muskelentzündungen im Rücken, Spannungskopfschmerzen.

Der Alltag war geprägt von Schmerzen und Einschränkungen. Medikamente halfen nur kurzfristig, die Physiotherapie brachte Entlastung – aber nie echte Befreiung.

Der Wendepunkt kam durch eine Empfehlung: Susanne R., langjährige Sanza-Anwenderin, lud ihn ein, das SANZA Pro auszuprobieren.

✔ Schon die erste Sitzung veränderte alles:

- Anwendung auf dem Sanza PAD – sanft, aber spürbar
- Nach 20 Minuten: über 60 % weniger Schmerzen

Die zweite Sitzung folgte kurz darauf:

- dieses Mal auf der Sanza MAT – gezielt zur Stabilisierung und Regeneration.

Und dann passierte das, woran er kaum mehr geglaubt hatte:

- Keine Kopfschmerzen mehr
- Keine Muskelverhärtungen mehr
- Kein Druckgefühl, kein Ziehen, kein Spannen
- Ein Gefühl von Freiheit und Leichtigkeit im Körper, wie schon lange nicht mehr

Zwei Sitzungen – und ein Mensch, der sich wieder wohl in seinem Körper fühlt.

*„Zwei einfache Sitzungen gaben mir mein Wohlbefinden zurück,
und die Schmerzen verschwanden. Einfach unglaublich!
Vielen Dank, Susanne – und vielen Dank, Sanza.“*

4. Haut, Wundheilung & Narben

Von Schmerzen zur Heilung – und das ganz ohne Operation

Eine Geschichte über chronische Nagelbettprobleme – und die erstaunliche Regeneration mit Sanza

Was als kleine Druckstelle durch neue Schuhe begann, entwickelte sich bei der 14-jährigen Nichte von Sandra C. aus Ontario zu einem jahrelangen Albtraum. Die großen Zehen waren dauerhaft entzündet. Der Nagel löste sich immer wieder vom Nagelbett. Kein Arzt wusste weiter. Hausärzte, Dermatologen, sogar plastische Chirurgen waren ratlos. **Selbst das Ziehen der Nägel brachte keine Linderung** – im Gegenteil: Die nachwachsenden Nägel hielten nicht, der Schmerz blieb.

Ein ganzes Jahr lang kämpfte die Jugendliche mit Schmerzen, Unsicherheit – und dem Gefühl, von der Medizin im Stich gelassen worden zu sein. Dann der letzte Vorschlag: **Eine operative Entfernung der Nagelmatrix**, um künstliche Nägel dauerhaft einzusetzen. Ein schwerer Gedanke – besonders für ein junges Mädchen.

Doch dann wandte sich Sandra an die ärztliche Hotline von **Sanza**. Und plötzlich eröffnete sich eine neue Möglichkeit. Die Empfehlung war klar: gezielte Regeneration statt chirurgischen Eingriffes.

Zweimal pro Woche kam das Sanza-System zum Einsatz:

- Sanza MAT und Sanza PEN – Programm *Knochen und Lymphe*
- Ergänzend: Biofrequenzpaket 1, 4 und 5

Die Hoffnung war da – aber die Erwartungen waren zurückhaltend.

Doch was dann geschah, überraschte alle:

Nach drei Monaten waren die Nägel **vollständig und gesund nachgewachsen**. Keine Ablösung. Keine Entzündung. Kein Eingriff nötig. Die Operation? Abgesagt. „*Wir konnten es kaum glauben*“, sagt Sandra.

„Nach so vielen Monaten voller Frust, Tränen und medizinischer Sackgassen war es das Sanza-System, das den Unterschied gemacht hat.“

Heute ist die Nichte wieder schmerzfrei, aktiv und trägt zum ersten Mal seit Langem wieder selbstbewusst offene Schuhe.

Ein besonderer Dank geht an die ärztliche **Sanza-Hotline** – und an das **Sanza-System**, das nicht nur körperlich, sondern auch emotional Heilung gebracht hat.

4. Haut, Wundheilung & Narben

Zurück ins Leben – nachdem die Haut zur Belastung wurde

Eine Geschichte über chronisches Handekzem, Verzweiflung – und die Rückkehr zu Lebensqualität mit Sanza

H.S. aus Rodgau war 62 Jahre alt, als sein Alltag zur Qual wurde. Was mit trockener Haut begann, entwickelte sich über Monate zu einem **schweren, toxischen Handekzem**. Beide Hände waren betroffen – geschwollen, rissig, von starkem Juckreiz und brennenden Schmerzen gezeichnet. Jeder Handgriff wurde zur Herausforderung, jede Nacht zum Kampf. Er suchte Hilfe. In dermatologischen Kliniken, stationär wie ambulant. Doch nichts half. Im Gegenteil: Der Zustand verschlechterte sich.

„Ich konnte nicht mehr schlafen. Ich konnte nicht mehr denken. Ich konnte nicht mehr funktionieren.“

Der Juckreiz war unerträglich, die Schmerzen brannten wie Feuer. Dazu kamen Schlaflosigkeit, Erschöpfung – und ein seelisches Ungleichgewicht, das H.S. immer tiefer in die Isolation drängte. **Seine Lebensqualität schrumpfte auf ein Minimum.** Nach 13 Monaten war er am Limit.

Dann hörte er von **Sanza**. Ohne große Erwartungen – aber mit einem letzten Funken Hoffnung – begann H.S. eine tägliche Anwendung.

Drei Monate lang – konsequent.

Die Programme wurden individuell angepasst und regelmäßig eingesetzt. Es war kein leichter Weg, aber ein klarer. **Und dann... begann sich das Blatt zu wenden. Die Haut heilte. Die Rötung ging zurück. Der Juckreiz verschwand. Die Schmerzen ebten ab. Nach drei Monaten war H.S. symptomfrei.** Keine Schwellungen. Keine Ekzeme. Keine schlaflosen Nächte mehr.

Er kehrte zurück in den Beruf – **stabil, kraftvoll und mit neuer Zuversicht.** Auch seelisch hatte sich etwas gelöst: Er fühlte sich wieder im Gleichgewicht.

„Es war wie ein neues Kapitel in meinem Leben. Und Sanza hat mir geholfen, es aufzuschlagen.“

Ein besonderer Dank gilt der **Sanza-Anwendung**, die dort geholfen hat, wo Schulmedizin an ihre Grenzen gestoßen ist. Diese Referenz zeigt, wie viel Kraft in konsequenter Regulation steckt – selbst bei schwer therapierbaren chronischen Erkrankungen.

4. Haut, Wundheilung & Narben

Wenn nichts mehr hilft – und plötzlich alles heilt

Eine Geschichte über jahrelange Nagelbettentzündungen – und ein Ende voller Erleichterung mit Sanza

Anita G. aus Klagenfurt war verzweifelt. Was mit einem harmlosen Kosmetiktermin begann – dem Anbringen von Kunststoffnägeln – wurde zum Ausgangspunkt eines langen Leidenswegs. Ab 2021 entwickelten sich an ihrem rechten Zeigefinger und später auch am Daumen **chronische Nagelbettentzündungen mit Eiter, Schwellungen und brennenden Schmerzen.** Jeder Griff, jeder Handgriff in ihrem Beruf in der Gastronomie wurde zur Tortur.

„Ich habe alles probiert – Ärzte, Kapseln, Cremes. Nichts hat langfristig geholfen.“

Acht Monate lang nahm sie das Antimykotikum Sporanox – mit mäßigem Erfolg und schweren Nebenwirkungen: Ihr Magen-Darm-Trakt reagierte empfindlich, die Belastung stieg – körperlich und psychisch. Dann entschied sie sich für einen radikalen Schritt: **keine Medikamente mehr – nur noch Sanza.**

☑ **Am 15. Juni 2024 begann Anita mit der gezielten Sanza-Pro-Anwendung:**

- **Sanza MAT** – Programme gemäß dem Tagesablauf oder Entzündung – 16 Minuten
- **Sanza TWINC:** direkt auf Zeigefinger und Daumen – 16 Minuten
- **Biofrequenzpakete: Keime und Entzündung** – 16 Minuten

Insgesamt 11 Sitzungen bis zum 24. Juli – keine zusätzliche Therapie, keine Salben, keine Bäder, keine Tabletten.

☑ **Und dann die Wende:**

- **Nach nur 7 Anwendungen: spürbare Erleichterung** – weniger Eiter, weniger Schmerz
- **Bei der 8. Sitzung: drei schwarze Fremdkörper traten aus dem Daumen** – vermutlich die Ursache für die chronische Entzündung
- **Ab der 9. Sitzung: kontinuierliche, sichtbare Heilung**

Am Ende war sie vollständig symptomfrei. Keine Schmerzen. Keine Entzündung. Keine Einschränkung mehr im Alltag.

„Ich habe endlich meine Hände zurück. Und mein Vertrauen in meinen Körper.“

Ein herzliches Dankeschön geht an das **Sanza-System**, das ihr nicht nur geholfen hat, zu genesen – sondern auch, sich endlich wieder frei zu bewegen.

4. Haut, Wundheilung & Narben

Wenn selbst das Pflaster zur Belastung wird und neue Wege Kraft geben

Eine Geschichte über Schmerz, Schock – und eine außergewöhnliche Regeneration mit Sanza

Cosimo C., 43 Jahre alt aus Rosenheim, war sportlich, belastbar – bis zu dem Moment, als das Knie versagte. Die Diagnose war heftig: Kreuzbandriss, Innen- und Außenmeniskusriss. Eine Operation war unumgänglich.

Doch was danach geschah, war völlig unerwartet – und noch belastender: Eine **heftige allergische Reaktion auf das Pflastermaterial** verursachte massive Hautschäden. **Wasserblasen, offene Stellen, großflächige Hautablösung** rund ums Knie. Zusätzlich: Schwellung, Entzündung, Bewegungseinschränkung.

„Ich war geschockt. Weniger vom Knie, mehr von der Haut. Es sah schlimm aus, jeder Schritt schmerzte.“

Dann erinnerte sich Cosimo an **Sanza** – und begann direkt nach der OP mit der gezielten Anwendung:

☑ **Phase 1 – Schonend starten:**

- **Sanza PAD** – Programme *Lympe und Inflammation* – dreimal täglich
- **Biofrequenzen** – Nr. 1 - 4 nach Tagesverfassung
- **Sanza PEN** – anfangs zurückhaltend eingesetzt

☑ **Phase 2 – Nach 1,5 Wochen:**

- Programme: *Knochen, Antistress und Trauma*
- **Sanza PAD, Sanza PEN und Sanza TWINC** im Wechsel
- **Biofrequenz** – Nr. 5 wurde ergänzt

☑ **Das Ergebnis? Beeindruckend schnell:**

- **Nach 4 Tagen:** Erste sichtbare Verbesserungen der Haut
- **Nach 1 Woche:** Fast vollständige Regeneration der Haut
- **Wenige Tage später: Komplette Verheilung**, keine Entzündung mehr
- **Schwellung und Hitze:** deutlich reduziert
- **Beweglichkeit:** Fortschritte bei **Beugung und Streckung** schneller als erwartet

„Ich hatte vor fünf Jahren eine ähnliche Verletzung – ohne Sanza. Der Unterschied ist krass. Damals hat alles viel länger gedauert.“

Ein besonderer Dank geht an das **Sanza-System**, das nicht nur die Heilung spürbar beschleunigt, sondern auch emotional entlastet hat. Und an alle, die ihn ermutigt haben, diesen Weg zu gehen.

4. Haut, Wundheilung & Narben

Komplikation nach OP – und doch kein weiterer Eingriff nötig

Eine Geschichte über Hämatome, Narbenprobleme – und eine sanfte Alternative mit Sanza

Ein 43-jähriger Mann stand nach seiner zweiten Bauchoperation unter Anspannung – körperlich wie emotional. Was als Routineeingriff begann – eine Gallenblasenentfernung – entwickelte sich zu einem frustrierenden Verlauf: **Die Narbe war erneut aufgegangen, eine zweite OP am Bauchnabel wurde notwendig.**

Doch statt Besserung folgte das Gegenteil:

- Starke Nachblutungen
- Massive Hämatome, verfärbt von blau bis violett
- Druckgefühl, Entzündung, Spannungen im Narbenbereich
- Medizinische Empfehlungen? Reichten von „abwarten“ bis zur dritten OP

„Ich war verunsichert. Enttäuscht. Und ehrlich gesagt – auch ratlos.“

Dann kam der Hinweis auf **Sanza** – konkret auf **Brigitte König**, die Erfahrung mit postoperativen Beschwerden hatte. Er begann mit einer **gezielten Kombinationsanwendung** – zweimal pro Woche:

☑ Das Programm:

- Sanza MAT – zur systemischen Regeneration
- Handelektroden – zur Aktivierung der Durchblutung
- Sanza TWINC – gezielt auf die Narbe
- Dauer: je 30 - 45 Minuten
- Ab Woche 4: Sanza PEN – direkt zur Narbenmodulation

☑ Die Reaktion:

Schon nach drei Sitzungen war eine Veränderung spürbar – und sichtbar:

Nach weiteren Sitzungen:

- Die Entzündung klang ab
- Verhärtungen lösten sich
- Der Bauchnabel gewann wieder seine ursprüngliche Form
- Heute: Schmerzfrei, keine Einschränkung mehr – OP vermieden

„Ich hätte nie gedacht, dass mein Körper so reagieren kann – nur durch gezielte Impulse.“

Ein aufrichtiger Dank geht an Brigitte König – für ihre Geduld, Begleitung und positive Energie. Und an **Sanza**, das in diesem Fall eine weitere OP verhindert und natürliche Selbstregulation ermöglicht hat.

4. Haut, Wundheilung & Narben

Zwei Tage. Eine offene Blase. Und kein einziges Problem.

Eine Geschichte über Wundheilung an der Fußsohle – und den Unterschied, den Sanza macht

André H., 43 Jahre alt, arbeitet als Krankenpfleger – ein Beruf, in dem Belastbarkeit und Bewegung zum Alltag gehören. Am 15. September 2022 wurde er selbst zum Patienten: Eine offene Blase – direkt am rechten Vorfuß, seitlich unter dem Ballen. Etwa 5 cm groß, die Haut komplett abgerieben, nässend, offen.

Die Herausforderung: Eine hoch belastete Stelle, ständig in Kontakt mit Socken, Schuhen, Bewegung und Druck. Ein Ort, der normalerweise langsam heilt – wenn überhaupt.

„Ich wusste, das kann dauern. Oder aufgehen. Oder sich entzünden.“

Die Entscheidung: Sanza.

Noch am selben Tag begann André mit der konsequenten Anwendung mit dem Sanza PEN.

✔ **Die Anwendung:**

- Programm *Akut* und Laserfunktion
- 2 x täglich, je 8 Minuten
- Anwendung fortgesetzt – auch am Folgetag

✔ **Die Wirkung – dokumentiert:**

- 16.09.2022 (Tag 2):
 - ▶ Deutliche Verbesserung sichtbar
 - ▶ Wunde trocken, weniger gerötet
- 17.09.2022 (Tag 3):
 - ▶ Wunde vollständig verschlossen
 - ▶ Nur noch eine kleine Kruste (0,5 cm) sichtbar

Und das ohne: Aufreißen, Kleben an der Socke, Entzündung – trotz Feuchtigkeit und Reibung.

André ist begeistert:

„Ein kompletter Wundverschluss in nur zwei Tagen – und das an so einer Stelle. Kein Verband, keine Wundheilungsstörung. Einfach Sanza.“

5. Autoimmunerkrankungen

30 Jahre Psoriasis – bis endlich Heilung spürbar wurde

Eine Geschichte über Ausweglosigkeit, Vertrauen – und die Kraft der Selbstregulation

30 Jahre lang begleitete die Psoriasis den Freund von Filippo R. – Tag für Tag, Jahr für Jahr. Er hatte sich durch unzählige Therapien gequält, auf Cremes gesetzt, neue Medikamente ausprobiert, Hoffnungen aufgebaut und wieder verloren. Doch nichts veränderte den Kern des Problems: **Seine Haut blieb ein Brennpunkt** – im physischen wie emotionalen Sinn. Juckreiz, Spannungsgefühl, ständige Rötungen – und das Wissen, dass es keine dauerhafte Lösung zu geben schien. *„Ich habe mich irgendwann einfach damit abgefunden“*, sagte er. *„Es gehörte zu mir – ob ich wollte oder nicht.“* Dann erzählte ihm Filippo vom **Sanza-System**. Nicht als medizinische Therapie, sondern als Möglichkeit, den Körper **sanft zur Selbstregulation zu führen**. Ein System, das darauf ausgerichtet ist, Prozesse wieder in Balance zu bringen – von innen heraus. Sein Freund war skeptisch. Aber etwas in ihm war bereit, diesem Weg eine Chance zu geben.

☑ Die Anwendung war klar strukturiert:

- **Sanza MAT** – mit Fokus auf Regeneration
- **Sanza PAD** – Anwendung auf dem Bauch, Programm *Lymph-Akut*
- **BF-Pakete**: Kombination aus Nr. 1, 2, 3, 4, 7 und 10
 - ▶ in jeder Sitzung wurden drei verschiedene Pakete nacheinander angewendet
- **Jeweils 24 - 30 Minuten**, insbesondere mit BF-Paket Nr. 3
- **Dreimal pro Woche** im ersten Monat, dann **zweimal pro Woche** im zweiten Monat
- **Zusätzlich**:
 - ▶ **Sanza PEN** – Anwendung 1 x wöchentlich, 24 Minuten
 - ▶ **BF-Paket 9** – 2 x pro Monat zur Unterstützung von Leber und Bauchspeicheldrüse

Was bemerkenswert war: Der Anwender **veränderte sonst nichts**. Keine Diät. Keine Nahrungsergänzungen. Keine Umstellung im Lebensstil. **Und dennoch – nach zehn Wochen begannen Veränderungen sichtbar zu werden:** Die Haut wurde ruhiger. Die Rötung ließ nach. Der Juckreiz verschwand.

Zum ersten Mal seit vielen Jahren spürte er, wie sich sein Körper selbst zu helfen begann. *„Ich hätte das nie für möglich gehalten“*, sagt er. *„30 Jahre lang habe ich gelernt zu leben mit dieser Haut – und jetzt habe ich das Gefühl, sie gehört endlich wieder zu mir.“*

Um die Nachhaltigkeit zu testen, unterbrach er die Anwendung für einen Monat. **Das Ergebnis: Die Verbesserung blieb stabil. Keine akute Rückkehr der Symptome. Ein Zeichen: Der Körper hatte offenbar umgestellt – auf Heilung.** Heute ist **Sanza** Teil seiner wöchentlichen Routine. Nicht mehr als Rettung – sondern als präventiver Begleiter für Stabilität und Wohlbefinden.

Ein herzliches Dankeschön geht an das **Sanza-System**, das nach Jahrzehnten der Hoffnungslosigkeit eine neue Tür geöffnet hat – und ein Leben in Balance wieder möglich gemacht hat.

5. Autoimmunerkrankungen

Viele Diagnosen, keine Lösung – und plötzlich neue Hoffnung

Eine Geschichte über multiple Autoimmunerkrankungen – und neue Stabilität mit Sanza

Christina W. aus Hamburg war es gewohnt, mit Symptomen zu leben. Nicht mit einer Krankheit – sondern mit gleich mehreren. Seit Jahren litt sie an:

- Hashimoto-Thyreoiditis
- Vitiligo
- Autoimmuner Pankreatitis
- und einer chronischen Gastritis

Ein Krankheitsbild, das komplexer kaum sein könnte. Dazu kam: permanenter Stress – und die bittere Erkenntnis, dass gerade dieser Stress ihre Beschwerden immer weiter anfachte.

„Ich wusste, dass mein Körper sich wehrt – aber ich hatte nichts in der Hand, um ihn zu beruhigen.“

Die schulmedizinische Behandlung brachte keine echte Wende. Medikamente linderten einzelne Symptome, doch die grundlegende Stabilität blieb aus.

Bis Christina durch **Susanne R.**, eine langjährige **Sanza-Nutzerin**, auf das System aufmerksam wurde. In Absprache mit der **Sanza-Hotline-Ärztin** begann sie **drei tägliche Anwendungen à 20 Minuten**, mit dem Ziel: **Stressregulation. Immunbalance. Energieaufbau.**

☑ **Schon nach wenigen Tagen spürte Christina erste Effekte:**

- Besserer Schlaf
- Erholteres Aufwachen
- Mehr innere Ruhe

☑ **Doch das Entscheidende kam bei der nächsten ärztlichen Kontrolle:**

- Blutwerte so stabil wie seit fünf Jahren nicht mehr
- Transaminasen, die dauerhaft erhöht waren – plötzlich im Normbereich
- Bauchschmerzen – verschwunden

Ihre behandelnde Ärztin war überrascht – und empfahl ausdrücklich, die Anwendung fortzusetzen.

„Ich bin nicht geheilt. Aber ich habe zum ersten Mal seit Jahren das Gefühl, dass mein Körper zur Ruhe kommt – dass etwas in Balance kommt.“

Heute ist **Sanza** ein fixer Bestandteil ihres Alltags. Nicht als Ersatz – sondern als Basis für einen stabileren Organismus und eine klarere Lebensperspektive.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem **Sanza-System** – für diese neue Richtung. Und Susanne R., die den Mut hatte, diese Erfahrung zu teilen.

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Wenn Alltag zur Belastung wird – und Energie wieder zurückkehrt

Eine Geschichte über chronische Müdigkeit, Reizdarm und Rückenschmerzen – und neue Kraft durch Sanza

A.F.-S. ist 59 Jahre alt – und leitet zwei Pflegestationen in der Psychiatrie in Hamburg. Ein Beruf, der volle Präsenz, Empathie und körperliche Belastbarkeit fordert. Doch seit einiger Zeit spürte sie: **Der Akku war leer.**

- **Ständige Müdigkeit** nahm ihr die Konzentration
- **Ein Reizdarm** begleitete sie durch den Tag – mit Unwohlsein, Druck und dem Gefühl, nicht mehr sie selbst zu sein.
- Und die **Rückenbeschwerden** kamen mit jedem Dienst – still, zuverlässig und zermürbend

„Ich wollte funktionieren – aber mein Körper war einfach nicht mehr bereit, mitzumachen.“

Dann begann sie mit der regelmäßigen Anwendung des **Sanza-Pro-Systems**. Ohne großes Vorwissen – aber mit einer klaren Entscheidung: **Ich will mich wieder spüren.**

✔ Der Plan war einfach, aber wirkungsvoll:

- **Sanza MAT** – je nach Tageszeit – zur Regulation und Energie
- **Sanza PAD** – mit dem Programm *Akut* – gezielt am Rücken oder Bauch
- **BF-Pakete:**
 - ▶ morgens: Programm 1
 - ▶ abends: Programm 2
 - ▶ tagsüber bei Bedarf: Programm 7

Und was dann geschah, war keine spontane Wunderheilung – es war eine **kontinuierliche, spürbare Verbesserung:**

- **Die Müdigkeit verschwand** – Schritt für Schritt, Tag für Tag
- **Der Reizdarm beruhigte sich** – bis hin zum Gefühl: *„Ich bin komplett gesund“*
- **Die Rückenschmerzen wurden kalkulierbar** – und verlässlich linderbar durch punktuelle Anwendung

„Ich arbeite wieder mit Freude. Ich fühle mich kraftvoller. Und ich weiß, dass ich auf mich zählen kann – dank Sanza.“

Heute ist **Sanza** ein fixer Bestandteil ihres Alltags. Nicht als Ersatz – sondern als Basis für einen stabileren Organismus und eine klarere Lebensperspektive.

Ein herzliches Dankeschön geht an das **Sanza-Pro-System**, das nicht nur ihre Gesundheit, sondern ihre gesamte Lebensqualität nachhaltig verändert hat.

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Wenn jeder Schritt schmerzt – und der Körper wieder Vertrauen fasst

Eine Geschichte über chronische Hüftschmerzen – und eine überraschende Wende mit Sanza

W. aus Norderstedt hatte im Frühling 2023 nur einen Wunsch: endlich wieder schmerzfrei gehen zu können. Doch das Gegenteil trat ein: **Starke Schmerzen in der rechten Hüfte**, zunehmend ausstrahlend bis ins Knie und Schienbein. Jeder Schritt war eine Herausforderung. Der Körper wich aus, der Schmerz wanderte.

„Ich konnte kaum noch schlafen. Ich konnte nicht mehr richtig stehen. Ich konnte nicht mehr ich sein.“

Die Schmerzskala lag bei 8 bis 9. Schmerzmittel gehörten zum Alltag. Schneidersitz? Nicht möglich. Beine überschlagen beim Sitzen? Ging nicht. Auf dem Bauch schlafen? Undenkbar.

Im Dezember 2024 entschied sich W. für einen neuen Weg – mit Sanza.

☑ Tägliche Anwendungen, gezielt ausgewählt – in Absprache mit erfahrenen Anwendern:

- Sanza MAT und Sanza PAD – Programme *Vital, Alpha, Relax, Anti Stress, Schlaf, Lymphe, Knochen*
- Biofrequenz-Pakete: 1, 4, 5, 7 und 10

☑ Nach einem Monat der regelmäßigen Nutzung begannen sich die Dinge zu verändern:

- Schmerzskala sank deutlich – auf 0 bis 5
- Das Humpeln ließ nach
- Knieschmerzen verschwanden
- Die Beweglichkeit nahm zu
- Sie konnte wieder auf dem Bauch schlafen – und fast mit geschlossenen Füßen gerade stehen

Doch nicht nur körperlich, auch mental kam eine neue Leichtigkeit zurück:

„Ich bin gelassener geworden. Ich sehe mich und meinen Körper wieder positiver. Und das macht etwas mit mir.“

Ein großes Dankeschön gilt dem **Sanza-System**, das in kurzer Zeit nicht nur den Körper entlastet, sondern auch die Perspektive verändert hat. Ein leiser, aber spürbarer Neuanfang.

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Zwei Beschwerden, ein System – und spürbare Entlastung im Alltag

Eine Geschichte über Knieschmerzen, Schlafprobleme – und neue Lebensqualität mit Sanza

Manchmal sind es nicht die großen Diagnosen, sondern die alltäglichen Belastungen, die Energie rauben. So war es bei Jürgen und Bärbel K.: Er – geplagt von Knieschmerzen nach einem langen Flug. Sie – seit Monaten begleitet von Schlafproblemen, die ihre Nächte unruhig und ihre Tage schwer machten.

„Es war nichts Dramatisches – aber es wurde mit der Zeit einfach zu viel.“

Nach einer Empfehlung entschieden sie sich für das **Sanza-Pro-System** – mit dem Wunsch nach mehr Balance, mehr Energie, mehr Wohlbefinden.

✔ Die Anwendung – einfach und konsequent:

- Mindestens zweimal täglich
- Kombination aus Sanza MAT, Sanza PAD und Handelektroden
- Fokus: Entspannung, Schmerzreduktion und Regeneration
- Ergänzt durch Biofrequenz-Pakete zur gezielten Wirkung

✔ Die Wirkung:

- Jürgen K.
 - ▶ Bereits nach der ersten Anwendung: Knieschmerzen vollständig verschwunden
 - ▶ Seither: Stabiles, schmerzfreies Gelenkgefühl
- Bärbel K.
 - ▶ Spürbar besserer Schlaf – ruhiger, tiefer und erholsamer
 - ▶ Die tägliche Anwendung mit der Sanza MAT wirkt tief entspannend und ausgleichend

„Wir hatten keine Erwartungen – aber wurden ehrlich überrascht.“

Und heute?

- Die Familie nutzt Sanza täglich mit Freude
- Sie planen die Erweiterung mit dem Sanza TWIN, um weitere Themen gezielt zu begleiten

Ein herzliches Dankeschön geht an den **Sanza-Berater**, der ihnen mit seiner Empfehlung einen neuen Weg geöffnet hat – für mehr Leichtigkeit im Alltag und bessere Nächte.



6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Schmerzfrei greifen – ohne OP und mit System

Eine Geschichte über Überlastung, Schmerzen – und eine sanfte Lösung mit Sanza

Carmen S., 45 Jahre alt, war mitten im Alltag – beruflich wie privat. Doch plötzlich machte die rechte Hand nicht mehr mit: **Der Ringfinger blockierte. Schmerzhaft. Unberechenbar.**

Die Diagnose: **Schnappfinger – Tendovaginitis stenosans.**

Die Ursache: **Überlastung durch ungewohnte manuelle Tätigkeiten.**

Die Beschwerden:

- Entzündete Sehnenscheide
- Streckblockade – morgens nur mit Gewalt möglich
- Tagsüber „Schnappen“ des Fingers beim Bewegen
- Schmerzen bei einfachen Tätigkeiten – sogar bei der Computermaus
- Salben? Wirkungslos.
- Der Arzt riet bereits zur Operation – doch Carmen wollte das vermeiden

„Ich konnte nicht glauben, dass das nur durch einen Schnitt zu lösen sein sollte.“

Nach einem ausführlichen Beratungsgespräch entschloss sie sich für eine **10+1 Therapieeinheit** mit dem Sanza Pro System.

☑ Das Protokoll – dreifach wirksam je Sitzung:

- Sanza MAT – Programm *Tagesablauf oder Entzündung* – 16 Minuten
- Sanza TWINC – gezielt auf Handrücken und Handgelenk – 16 Minuten
- BF-Pakete: Nr. 4 oder 5 *HNO / Knochen* – 16 Minuten
(zur Unterstützung der Ausleitung und Strukturstärkung)

Nach der 6. Sitzung:

- **Die Blockade war weg:** Carmen konnte den Finger frei und schmerzlos strecken
- Weitere 5 Sitzungen fokussierten sich auf **Unterarm, Sehnen und Karpaltunnelregion**
- Während der Therapie: **konsequente Entlastung**

☑ Das Ergebnis:

Nach 11 Sitzungen:

- Keine Schmerzen, keine Bewegungseinschränkungen
- Auch bei erneuter Belastung blieb der Finger stabil

„Ich bin so froh, dass ich nicht auf den OP-Tisch musste. Sanza hat mir Lebensqualität zurückgegeben – ganz ohne Risiko.“

Ein besonderer Dank geht an das **Sanza-Team**, für Wissen, Betreuung und eine Methode, die dort wirkt, wo sonst nur das Skalpell bleibt.

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Arbeiten ohne Schmerz – wenn Bewegung wieder selbstverständlich wird

Eine Geschichte über ein belastetes Daumensattelgelenk – und eine neue Perspektive mit Sanza

Sabine S., 51 Jahre alt, lebt für ihren Beruf. Als Linkshänderin arbeitet sie im Service und Verkauf – schnell, präzise, kundenorientiert. Doch was jahrelang selbstverständlich war, wurde zur täglichen Belastung: **Das linke Daumensattelgelenk war chronisch entzündet.**

Die Realität:

- **Starke Schmerzen** bei jeder Bewegung
- **Medikamente** – täglich und zunehmend wirkungslos
- **Stützmanschette** – notwendig, um überhaupt arbeiten zu können
- **Operation** – immer wieder im Raum, aber hinausgezögert
- Und das Gefühl: *„Es geht nicht mehr lange gut.“*

„Ich war skeptisch. Aber es musste sich etwas ändern.“

Am 7. Januar 2025 entschloss sich Sabine zu einer gezielten Anwendung mit dem **Sanza Pro System** – zunächst mit Vorbehalten, aber auch mit der Hoffnung, dem Schmerz nicht weiter ausgeliefert zu sein.

Die Anwendung – 5 Sitzungen in zwei Wochen:

- **Sanza MAT** – Programm *Tagesablauf oder Entzündung* – 16 Minuten
- **Sanza TWINC** – Programm *Entzündung* – direkt auf das Gelenk – 16 Minuten
- **Sanza PEN (Laser + PEMF)** – auf Daumensattelgelenk und Karpaltunnel – 32 Minuten
- **BF-Pakete** – Nr. 5 – Fokus auf *HNO / Knochen / Entzündung* – 16 Minuten

Die Veränderung:

Nach 2 Anwendungen:

- Stützmanschette konnte weggelassen werden

Nach 5 Anwendungen:

- Schmerzfrei. Voll beweglich. Keine Einschränkung mehr.

Sabine stellte die restlichen Sitzungen aus dem 10+1-Paket als Reserve zurück – und brauchte sie nicht mehr. Bis zum 30. März 2025: Keine Rückfälle. Keine Symptome. Keine Medikamente.

„Ich hätte nicht gedacht, dass das so schnell geht. Und so vollständig.“

Ein aufrichtiger Dank geht an das **Sanza-System**, das ihr nicht nur die Schmerzen genommen hat – sondern die Freude an der Arbeit zurückgegeben hat.

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Wenn taube Zehen wieder spüren und die Lebensfreude zurückkehrt

Eine Geschichte über Polyneuropathie, Rheuma und chronische Schmerzen – und neue Perspektiven mit Sanza

Christian M. ist Heilmasseur in Obertauern – und begleitet Menschen mit seinen Händen. Doch diesmal ging es um seine **eigene Mutter** – und um mehr als nur Verspannungen. Seit über **10 Jahren** litt sie unter einer **ausgeprägten Polyneuropathie**. Die Zehen waren taub. **Vollständig**. Dazu kamen **Rheumaschmerzen in den Fingern** – mit festen Verhärtungen – und eine **chronisch schmerzhaft**e Schulter nach einem Sturz, der über ein Jahr zurücklag.

„Man gewöhnt sich an Schmerzen, aber man hört auf zu hoffen.“

Die Entscheidung: **Sanza**. Am **27. April 2023** begannen sie mit einer **täglichen, strukturierten Anwendung** – ganz nach Empfehlung der **Sanza-Hotlineärztin**.

☑ **Das Programm:**

- **Morgens:** Sanza MAT – Programm *Vital*
Sanza TWINC – am Kopf mit Frequenz-Paket Nr. 8
- **Mittags:** Sanza MAT – Programm *Alpha*
Sanza TWINC – rechts und links am Bauch – Programm *Lympe*
+ Frequenz-Paket Nr. 8
- **Abends:** Sanza MAT – Programm *Relax* mit Frequenz-Paket Nr. 2
- **Zusätzlich:** Frequenz-Paket Nr. 4 – 1x täglich – gezielt gegen die rheumatischen Beschwerden

☑ **Die Wirkung:**

- Das Gefühl in den Zehen kehrte zurück – zum ersten Mal seit über einem Jahrzehnt
- Die Finger wurden spürbar weicher – die Schmerzen ließen nach
- Die Schulterbeschwerden verschwanden vollständig

„Es war, als würde der Körper aufatmen – Stück für Stück.“

Christian M. teilt diese Entwicklung voller Freude mit der **Sanza-Anwendergruppe**. Die tägliche Anwendung hat seiner Mutter nicht nur **Beweglichkeit**, sondern auch **Lebensfreude** zurückgegeben – und **ermutigt andere, dranzubleiben**.

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Wieder auftanken – wenn der Körper neue Energie findet

Monatelang kämpfte Maria A., Mitte 50, mit einem diffusen, lähmenden Zustand: **Erschöpfung, wiederkehrende Hustenanfälle, Schmerzen in Schulter, Oberarm und Hüfte.** Morgens aufzustehen war ein Kraftakt. Ihr Alltag fühlte sich schwer an – jeder Schritt mühsam. Die Lebensfreude war überlagert von Müdigkeit, Schmerz und der immergleichen Frage: „*Wie lange noch?*“

Am 9. April 2025 sprach sie aus, was sie innerlich schon lange spürte: „*Ich möchte nur wieder gesund werden.*“ **Dieser Satz wurde zum Wendepunkt.**

Noch am selben Abend begann sie mit der Anwendung ihres neuen **Sanza Pro Systems** – ohne Erwartungen, aber mit einem klaren Wunsch: ihrem Körper helfen, sich selbst zu regulieren.

☑ **Ihr Anwendungsablauf:**

- **2-3x täglich: Sanza MAT, PAD und TWINC**
Programme im Wechsel: *Vital, Alpha, Antistress, Sport und Relax*
Abends zusätzlich: *Schlaf, Lymphe, Knochen, Akut und Inflammation*
- **Frequenzpakete: 1, 2, 5 und 8** – zur Unterstützung von Zellregeneration, Immunsystem und Schmerzreduktion

Bereits nach vier Tagen veränderte sich spürbar etwas:

Die Hustenanfälle wurden seltener, die Nächte ruhiger, die Energie kehrte langsam zurück. **Nach zehn Tagen fühlte sich Maria kraftvoll, klar und mobil.** Die Schmerzen in Schulter und Hüfte ließen nach, Bewegungen fielen wieder leicht – ein Zustand, den sie fast schon vergessen hatte.

Heute blickt sie mit neuer Kraft auf ihren Alltag – und mit Dankbarkeit auf den Moment, als sie sich entschied, Verantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen.

„Ich bin wieder voller Energie. Ich hätte nicht gedacht, dass das so schnell geht – aber ich spüre, mein Körper arbeitet wieder mit.“

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Zurück ins Leben – mit nur 16 Minuten pro Anwendung

Nach einer überstandenen Covid-Infektion war nichts mehr wie vorher. I. G., 55 Jahre alt, aus Bad Homburg, galt medizinisch als „genesen“ – doch ihr Alltag fühlte sich ganz anders an: **energielos, schwer, wie ausgebremst.** Die Frau, die früher beruflich und privat aktiv war, konnte nur noch einen kleinen Teil ihres Tages gestalten – dann war Schluss.

Entweder ein bisschen Arbeit oder ein kurzer Haushaltseinsatz – danach brauchte sie drei bis vier Stunden Ruhe. Sport? Unmöglich. Spontane Treffen? Undenkbar. Ein leerer Akku, der nicht mehr auflud. Und niemand hatte eine echte Lösung.

Dann wagte sie einen Versuch – klein, aber konsequent:

Keine aufwendige Technik. Keine Geräteumstellung.

Nur 16 Minuten – zweimal pro Woche. Sie nutzte ausschließlich das Frequenzpaket 14 (Post-Covid) über die Handelektroden des Sanza Pro Systems. Zehn Anwendungen in Summe. Das war alles.

Und das Ergebnis? Eine neue Realität:

- Von 30 % auf nahezu 100 % Energie
- Sie meistert wieder **mehrere Aufgaben täglich**
- **Sport, Bewegung und soziale Aktivitäten** sind wieder Teil ihres Lebens
- Und vor allem: **die Energie bleibt, sie ist verlässlich und dauerhaft**

Heute spricht I. G. von einer Rückkehr in ihr Leben – nicht als „Wunder“, sondern als eine gezielte Einladung an ihren Körper, sich selbst zu regulieren.

„Ich hätte nie gedacht, dass so eine gezielte Frequenzanwendung mich so schnell wieder zurück ins Leben bringt. Ich bin überglücklich!“

6. Chronische Schmerzen und Belastungssymptome

Wenn der Körper nur noch flüstert – und keiner zuhört

Sie konnte es nicht genau benennen. Es war kein klarer Schmerz, keine dramatische Diagnose. Und doch war es ständig da: Ein Gefühl von Erschöpfung, innerer Unruhe, Druck, der sich nicht erklären ließ – weder medizinisch noch emotional.

Morgens aufwachen und schon beim Öffnen der Augen das Gefühl haben, leerer Akku, keine Kraft, keine echte Freude.

Jede Blutuntersuchung unauffällig, jeder Behandlungsversuch wirkungslos oder mit Nebenwirkungen behaftet. Der Körper schien zu flüstern – aber keiner hörte hin.

Bis sie selbst beschloss, zuzuhören. Und sich selbst zu helfen.

Ein Anfang – ohne Erwartung, aber mit Hoffnung

Sie startete mit **Sanza Pro** – nicht, weil sie überzeugt war. Sondern weil sie bereit war, sich wieder ernst zu nehmen. Sie stellte sich keinen Wecker mehr für Medikamente. Sondern einen neuen Rhythmus für ihren Körper.

☑ Die Anwendung:

- **Sanza MAT** – Programme wie *Alpha, Lymphe, Relax und Inflammation* – zur systemischen Entlastung
- **Sanza TWINC** – am Bauch und Rücken – für spürbare Nähe und gezielte Tiefenwirkung
- **Sanza PEN** – punktuell eingesetzt, um Zellprozesse wieder zu aktivieren
- Ergänzt durch die **Frequenzpakete 2, 4 und 8** – gezielt für Regeneration, Immunsystem und Entzündungsmodulation

Keine Wunderheilung. Aber ein leiser Prozess, der Tag für Tag stärker wurde.

Der Moment, der alles veränderte

Nach wenigen Wochen sagte sie diesen einen Satz, ganz beiläufig – und doch mit leuchtenden Augen: *„Ich wache endlich wieder mit Energie auf. Ich spüre, dass mein Körper wieder mitarbeitet.“*

Der Schlaf wurde tiefer. Die Stimmung heller. Die Schmerzen rückläufig. Nicht plötzlich. Aber spürbar. Nicht spektakulär. Aber nachhaltig. Wieder ins Gleichgewicht – ganz ohne Druck. Es war nicht die eine Sitzung. Nicht das eine Programm. Sondern **der Vertrauensaufbau zwischen Körper und System.**

Eine Einladung an ihren Organismus, sich selbst wieder zu regulieren – ohne Druck, ohne Eingriff, ohne Nebenwirkung. Und genau das hat sie angenommen.

7. Kinder und Jugendliche

Schmerzfrei in 16 Minuten – und das erste Mal wieder lachen

Eine Geschichte über kindliche Rückenschmerzen – und spürbare Erleichterung mit Sanza

Es begann schleichend. Rückenschmerzen bei einem 12-jährigen Jungen – zunächst abgetan als **Wachstumsschmerz**, wie so oft in der Pubertät. Doch die Beschwerden wurden stärker. An Sport war bald nicht mehr zu denken. Die Schmerzen blieben – Tag für Tag. Im August 2022 dann die Diagnose: **Spondylolyse – ein Riss im Wirbelbogen**. Eine ernstzunehmende Belastung, insbesondere in jungem Alter.

Die Behandlung war eindeutig: **Korsett – 24 Stunden täglich – für mindestens drei Monate**. Doch trotz aller Disziplin: **Die Schmerzen blieben**. Dann kam der Winter. Eine schwere Erkältung zwang den Jungen ins Bett. **Langes Liegen verschlimmerte die Rückensituation** zusätzlich. Die Frustration stieg. Der Körper schmerzte – und mit ihm die Seele.

Doch die Familie hatte bereits ein **Sanza-System**. Und Mrs. S. A. entschied sich, es für ihren Sohn einzusetzen – gezielt, bewusst, sanft.

☑ **Die Anwendung:**

- **Sanza PAD** – gerollt und direkt auf den betroffenen Rückenbereich gelegt
- Programm *Knochen*
- Frequenz-Paket Nr. 2 – 16 Minuten

Nach nur einer Anwendung geschah das Unerwartete:

„Mama, ich habe keine Schmerzen mehr.“ Und er begann zu weinen – vor Erleichterung.

Es war der erste schmerzfreie Moment seit vielen Monaten. Das Korsett? Seitdem nicht mehr notwendig. Stattdessen: Physiotherapie, Bewegung – und bei Bedarf das **Sanza PAD**, das jederzeit zuverlässig Linderung bringt.

„Mein Sohn kann wieder lachen. Wieder spielen. Wieder leben.“

Ein aufrichtiger Dank geht an das **Sanza-System**, das gezeigt hat, wie selbst bei jungen Menschen mit strukturellen Beschwerden echte Erleichterung möglich ist – schnell, sanft und nachhaltig.

7. Kinder und Jugendliche

Wenn jede Berührung schmerzt – und plötzlich wieder Ruhe einkehrt

Eine Geschichte über Windeldermatitis – und eine sanfte Lösung mit Sanza

André H., 43 Jahre alt, ist Vater eines einjährigen Sohnes. Nach mehreren Tagen mit Durchfall begann die Haut seines Sohnes zu reagieren – nicht mit leichter Rötung, sondern mit einer massiven Entzündung im Windelbereich:

- Die rechte Gesäßhälfte war **feuerrot**
- Eine **offene, rund 5 cm große Stelle**, an der die Hautschicht komplett fehlte
- **Stützmannschette** – notwendig, um überhaupt arbeiten zu können
- **Jede Berührung** – selbst sanftes Eincremen – verursachte Tränen und Schmerzen

„Wir konnten kaum noch etwas tun – unser Sohn weinte bei jedem Wickeln. Wir fühlten uns hilflos.“

Doch dann griff André zum **Sanza-System** – in der Hoffnung, seinem Sohn ohne Medikamente oder aggressive Cremes helfen zu können.

☑ **Die Anwendung – gezielt und feinfühling:**

- **Sanza PEN mit Laserfunktion** – Programm *Akut* – 45 Minuten
- **Langsam und gezielt** über die betroffene Stelle geführt
- **Drei Anwendungen** an einem einzigen Tag

☑ **Und die Wirkung:**

- Schon nach der ersten Anwendung war die offene Stelle verschlossen
- Nach den beiden weiteren Anwendungen war:
 - ▶ Keine Rötung mehr sichtbar
 - ▶ Keine Entzündung mehr spürbar
 - ▶ Der kleine Junge wieder schmerzfrei und ruhig

„Wir konnten zusehen, wie sich die Haut beruhigte – fast unglaublich schnell. Es war für uns wie ein kleines Wunder.“

Ein tiefer Dank geht an das **Sanza-System**, das in einem Moment der Hilflosigkeit Ruhe, Schutz und Linderung gebracht hat – ohne Nebenwirkungen, ohne Medikamente, dafür mit sichtbarer Wirkung.

8. Zahnmedizinische Anwendungen

Zahnverlust, Knochenabbau – und die stille Rückkehr der Stabilität

Eine Geschichte über Schmerz, Mut – und beeindruckende Regeneration mit Sanza

Als J.W. am 23. Februar 2024 die Diagnose erhielt, war klar: Der Zahn 47 – ein zentraler Ankerzahn – war verloren. Durch jahrelangen Bruxismus hatte sich der Zahn strukturell so stark geschädigt, dass selbst die Wurzelrisse nicht mehr therapierbar waren. Wiederkehrende Entzündungen, Schmerzen, Einschränkungen im Alltag – die Entfernung war unausweichlich. Der Kieferchirurg schlug einen standardisierten Weg vor: **Knochenaufbau mit künstlichen Substraten**, später dann ein Implantat. Doch J.W. wollte einen anderen Weg gehen. Einen natürlichen. Einen, der **Regeneration statt Ersatz** bedeutet.

Trotz der sensiblen Nervenlage im Unterkiefer entschied er sich, die gesamte Behandlung **ohne Betäubung** durchzuführen – und setzte konsequent auf die **kraftvolle Unterstützung des Sanza PRO Systems**.

☑ Die Anwendung war intensiv – und gezielt abgestimmt:

- Sanza TWINC – zur Stimulation des Knochenaufbaus
- Sanza Pen – 6 Anwendungen à 24 Minuten in den ersten beiden Tagen nach dem Eingriff
- Biofrequenzstrom – BF-Programm Nr. 5 für *Zellregeneration*
- Keine Antibiotika. Keine Fremdmaterialien. Keine Immunsuppressiva.

Sieben Wochen später – die Kontrolle beim Kieferchirurgen. Das Ergebnis: Der Knochen war **vollständig regeneriert**. Zwei Titanimplantate konnten problemlos gesetzt werden – ebenfalls ohne Betäubung. Keine Schwellung, keine Schmerzen, kein Fremdgefühl. Nur **drei Tage später war die Wunde vollständig reizlos**, die Fäden wurden bereits nach sieben Tagen entfernt – deutlich früher als medizinisch vorgesehen.

Die abschließende Röntgenkontrolle bestätigte: **Stabil eingewachsene Implantate. Keine Entzündung. Kein Druckgefühl**. Der Chirurg war nicht nur überrascht – er war begeistert. Er bat J.W. um eine ausführliche Erklärung zum **Sanza PRO System**.

„Ich wollte meinem Körper vertrauen – und Sanza hat ihm genau das gegeben, was er brauchte: Struktur, Impuls, Regulation“, sagt J.W. rückblickend. **„Heute bin ich schmerzfrei, sicher – und überzeugt.“**

Ein herzliches Dankeschön geht an J.W. – für diese offene, detaillierte und mutige Referenz. Und an **Sanza PRO**, das auch dort wirksam ist, wo andere Systeme an ihre Grenzen stoßen.

8. Zahnmedizinische Anwendungen

30 Jahre Parodontitis – und plötzlich ein neues Mundgefühl

Eine Geschichte über chronische Entzündungen, Zahnverlust – und neue Hoffnung durch Sanza

Sonja P. aus Bad Homburg ist 60 Jahre alt – und kennt Parodontitis seit ihrer Jugend. Über drei Jahrzehnte kämpfte sie mit wiederkehrenden Entzündungen, schmerzdem Zahnfleisch und immer wieder: dem Verlust weiterer Zähne.

„Ich habe so viele Behandlungen hinter mir – aber nichts hat langfristig geholfen.“

Im Januar 2022 kam der Tiefpunkt: **Acht gesunde Zähne mussten entfernt werden** – nicht wegen Karies, sondern weil sie sich durch die chronische Entzündung gelockert hatten. **Bakterien und Keime** hatten sich tief in den Zahntaschen festgesetzt. Das Zahnfleisch war entzündet, gerötet, geschwollen – und keine Therapie schlug mehr an.

Sonja verlor das Vertrauen in die klassische Behandlung. Doch im September 2022 kam eine Wende: Eine Freundin stellte ihr ein **Sanza-System** zur Verfügung – und Sonja begann mit einer regelmäßigen, disziplinierten Anwendung.

☑ **Das Protokoll:**

- **Sanza TWINC** – mit Programm *Knochen* im Kieferbereich (1 - 2x täglich)
- **Sanza MAT**
 - ▶ morgens: Programm *Akut*
 - ▶ mittags / abends: Programm *Regeneration*
- **Sanza PAD** – am Rücken – Programm *Knochen*
- **Biofrequenz-Pakete** – Nr. 5 und Nr. 1 im Wechsel
- nach vier Tagen: zusätzlich Paket Nr. 10 – bei Verdacht auf resistente Keime

☑ **Und dann begann sich etwas zu verändern:**

- **Bereits nach vier Wochen: Rückgang der Rötung, spürbare Entlastung**
- **Die Entzündung klang ab**
- **Die Zähne wurden fester**– das Zahnfleisch begann sich zu stabilisieren
- Heute ist Sonja – bis auf zwei kleine Stellen – **erstmalig seit 30 Jahren nahezu beschwerdefrei**

„Ich hätte nie geglaubt, dass ich das noch einmal sagen kann: Mein Zahnfleisch fühlt sich gesund an. Und ich kann wieder ohne Angst lächeln.“

Ein tief empfundener Dank geht an das **Sanza-System**, das hier nicht nur geholfen hat, eine chronische Belastung zu lindern – sondern ein ganz neues Körpergefühl ermöglicht hat.

8. Zahnmedizinische Anwendungen

Keine Schwellung, kein Schmerz – und das schon am zweiten Tag

Eine Geschichte über Weisheitszahnentfernung – und eine ganz andere Erfahrung mit Sanza

Als André H., 40 Jahre alt und beruflich als Krankenpfleger tätig, am 8. April 2019 zur ambulanten Entfernung von drei Weisheitszähnen ging, rechnete er mit dem Üblichen: Schmerzen, Schwellung, bläuliche Wangen – die berühmten „Hamsterbacken“. Er bekam Schmerzmittel, Tamponaden und die Anweisung, konsequent zu kühlen.

Doch André hatte einen Vorteil: Er kannte **Sanza** – und setzte es gezielt ein.

☑ Die Anwendung:

- **Sanza TWINC** – Programm *Akut* beidseitig auf die Gesichtshälften
- **Frequenzband 1** – gezielt zur Wundunterstützung
- **3 - 4 Anwendungen täglich**

Und dann kam die Überraschung: Schon zwei Tage später, am 10.04., war der Heilungsverlauf **so weit fortgeschritten**, dass die Wundtaschen bereits **geschlossen waren** – sie hatten die Tamponaden regelrecht nach innen gedrückt. Der Zahnarzt war erstaunt – und musste eine Tasche sogar manuell wieder öffnen, um die Tamponade überhaupt noch entfernen zu können.

Zwei weitere Tage später: Wundverschluss vollständig abgeschlossen. Kein Nachbluten. Keine Hämatome. **Keine Schwellung. Keine Schmerzen.**

„Ich war selbst überrascht. Ich habe so viele Patienten mit genau diesen Beschwerden betreut – aber ich hatte keine.“

Ein besonderer Dank geht an das **Sanza-System**, das aus einer Routine-OP eine beschwerdefreie Erfahrung gemacht hat – zur Überraschung des Zahnarztes und zur Freude des Patienten.



9. Infektionen und Keimbelastungen

Wenn Keime nicht weichen – und plötzlich doch etwas wirkt

Eine Geschichte über multiresistente Erreger – und eine stille Revolution mit Sanza

Multiresistente Keime breiten sich aus. In Kliniken, in Pflegeeinrichtungen, auf Intensivstationen. Und mit ihnen wächst die Angst. Vor Infektionen, die nicht mehr behandelbar sind. Vor Keimen wie **MRSA, VRE, ESBL oder MRGN**, die gegen Antibiotika immun sind.

„Wir warten auf neue Medikamente“, heißt es. Aber was, wenn die Antwort längst da ist?

Als Sanza Partner wissen wir: Frequenzpaket #10 – „Keime“ ist mehr als ein Zusatzmodul. Es ist eine **konkrete Antwort** auf eines der drängendsten Probleme unserer Zeit. In einer dokumentierten Praxisuntersuchung unter der Leitung eines **zertifizierten Wundexperten (ICW e. V.)** wurde das Paket gezielt eingesetzt – mit verblüffenden Ergebnissen:

Die Fakten:

- 96 dokumentierte Fälle
- 100 % Keimeradikation – in max. 17 Tagen, meist in unter 5 Tagen
- Anwendung: 2 - 5x täglich, 30 Minuten
- Vollständig nebenwirkungsfrei

Wissenschaftlich ausgewertet – statistisch signifikant:

- Je häufiger die Anwendung, desto schneller die Wirkung
- Je früher der Start, desto nachhaltiger der Erfolg
- $R^2 = 60 \%$ – ein starker Hinweis auf kausale Zusammenhänge

„Was bedeutet das für uns?“ **Dass wir nicht warten müssen. Wir können handeln. Jetzt.** Ob in der Klinik, im Pflegeheim oder im privaten Umfeld – **Sanza** gibt uns ein Werkzeug in die Hand, das wirkt. Nicht irgendwann. Sondern heute.

Das vollständige Studiendokument steht ab sofort auf der **Sanza Partnerseite** als PDF zum Download bereit.



9. Infektionen und Keimbelastungen

Wenn Keime nicht weichen – und der Körper doch reagiert

Eine Geschichte über eine Pseudomonas-Infektion – und neue Hoffnung durch Sanza

Zehn Tage nach einer Operation begann für H.H. ein neuer, unerwarteter Kampf: Die Wunde heilte nicht. Im Gegenteil – sie entzündete sich stark, schmerzte, schwoll an und sonderte grün-blaues Sekret ab. Die Diagnose: *Pseudomonas aeruginosa* – ein besonders resistenter Keim, gefürchtet in Kliniken und schwer zu behandeln.

„Ich fühlte mich ausgeliefert – trotz täglicher ärztlicher Kontrolle und Spülung.“

H.H. verbrachte **sieben Tage unter permanenter medizinischer Aufsicht**. Die Wunde wurde mit **Cutimed Sorbact** versorgt, täglich neu verbunden. Doch der Zustand verbesserte sich kaum. Dann entschied sich H.H., zusätzlich die **Sanza-Anwendung** zu starten – auf Empfehlung, klar und gezielt:

☑ **Eingesetzt wurde:**

- **Biofrequenz-Paket** – Programm Nr. 10 *Keime*, in Kombination mit der bestehenden Wundversorgung

☑ **Und die Reaktion war erstaunlich:**

Nach 2 Tagen:

- Deutliche Reduktion des Wundsekrets
- Weniger Druckgefühl
- Spürbare Erleichterung

Nach 6 Tagen:

- Keine Keimbelastung mehr nachweisbar
- Sekret war nahezu klar
- Das Allgemeinbefinden: deutlich gestärkt

„Ich habe gespürt, dass mein Körper wieder Kontrolle übernimmt. Nicht nur die Wunde, auch meine Energie kam zurück.“

Ein besonderer Dank geht an das **Sanza-System**, das nicht ersetzt, sondern unterstützt – und dabei genau dort wirkt, wo andere Methoden an Grenzen stoßen. Diese Erfahrung zeigt, wie wertvoll gezielte Frequenzanwendungen auch bei klinisch schwierigen Wundverläufen sein können.



9. Infektionen und Keimbelastungen

Wenn nichts mehr wirkt – und der Körper endlich reagiert

Eine Geschichte über Erysipel, Keimbelastung – und neue Hoffnung mit Sanza

Peter K. aus Reutlingen hat einiges hinter sich. Morbus Crohn, Diabetes Typ II – zwei chronische Begleiter, die sein Immunsystem seit Jahren fordern. Doch im Frühjahr 2023 kam eine neue, akute Belastung hinzu: ein schweres Erysipel am rechten Bein – ausgelöst durch multiresistente Keime.

☑ Die Symptome waren heftig:

- Starke Schmerzen sowie Grün-blau-dunkelrote Verfärbung des gesamten Beins
- Gehunfähigkeit und Angst – vor weiterer Ausbreitung, vor Gewebe- und Kontrollverlust

Peter wurde stationär behandelt – mit vier Tagen Breitbandantibiotika. Zunächst besserte sich der Zustand leicht, doch zu Hause: Rückfall. Verschlechterung. Neue Verzweiflung.

„Ich dachte, das Bein kippt weg – so schlimm war es noch nie.“

In Rücksprache mit seiner Heilpraktikerin entschied er sich, **Sanza einzusetzen** – gezielt, intensiv und unter voller Beobachtung.

☑ Die Anwendung (über vier Tage hinweg):

- **Sanza PAD**
 - ▶ Programm *Relax* – 30 Minuten, 100 µT
 - ▶ Frequenz-Paket Nr. 10 *Keime*
 - ▶ Kissen in Folie verpackt, unter den Fuß gelegt
- **Handelektroden**
 - ▶ Eine in feuchtem Küchenpapier unter dem Fuß, die zweite in der Hand

Und dann kam die Wende:

Nach der ersten Anwendung: spürbare Schmerzreduktion. Nach vier Tagen: keine Schmerzen mehr, deutliche Aufhellung der Haut, freies Gehen zur Praxis möglich – erstmals seit Wochen.

„Ich konnte wieder laufen und hatte zum ersten Mal das Gefühl: Mein Körper kommt zurück.“

☑ Heute:

- Keine Beschwerden mehr. Keine Rückfälle. Kein Erysipel.
- Die Familie hat sich ein **eigenes Sanza-System** angeschafft – als festen Bestandteil für Gesundheit, Regeneration und Prävention

Ein großer Dank geht an das **Sanza-System**, das dort geholfen hat, wo Medikamente an Grenzen stoßen – und eine neue Möglichkeit eröffnet hat, den Körper wieder in Balance zu bringen.



9. Infektionen und Keimbelastungen

Wenn Antibiotika nicht mehr helfen und der Körper neue Impulse braucht

Eine Geschichte über akute Entzündung im Kopfbereich – und eine überraschende Wende mit Sanza

Riana E., 18 Jahre alt, kam erschöpft und frustriert in die Praxis. Stirnhöhlen, Mittelohr, Seitenstränge – alles entzündet. Die Schmerzen waren heftig, der Kopf wie zugeschwollen. Und schlimmer noch: Keine Therapie schien zu wirken.

Die Situation:

- Mehrfache ärztlich verschriebene Medikamente
- **Wiederkehrende Infektionen** trotz Antibiotika
- **Nebenwirkungen:** Übelkeit, Erbrechen, gestörte Darmflora
- Die Hoffnung auf eine sanfte, funktionierende Alternative wuchs

„Ich konnte nicht mehr – nicht vor Schmerz, nicht vor Frust.“

Dann entschied sie sich für **Sanza** – mit dem Wunsch nach echter Veränderung.

☑ Die Anwendung – präzise und ganzheitlich:

- Je Sitzung 3 – 4 Module:
 - ▶ **Sanza MAT** – Programme *Tagesablauf / Entzündung* – 16 Minuten
 - ▶ **Sanza TWINC** – Programm *Entzündung* – direkt auf den Brustbereich – 16 Minuten
 - ▶ **Sanza PEN (Laser + PEMF)** – 32 Minuten
 - Stirn, Ohren, eustachische Röhre
 - mit Folie überzogen auch im Mundraum und am Ohr
 - ▶ **Biofrequenz-Pakete** – Nr. 10 *Keime* und Nr. 3 *Immunsystem* – je 32 Minuten

☑ Die Reaktion? Unerwartet schnell:

- Bereits nach zwei vollständigen Sitzungen waren alle Symptome verschwunden
- Kein Rückfall – auch in den darauffolgenden Tagen nicht
- Keine Medikamente mehr notwendig

„Ich war einfach nur erleichtert – endlich schmerzfrei, endlich frei von Chemie.“

Ein besonderer Dank geht an das **Sanza-System**, das dort geholfen hat, wo andere Maßnahmen erschöpft waren – und dabei sanft, tiefgreifend und ohne Nebenwirkungen wirkte.



9. Infektionen und Keimbelastungen

Ein Atemzug zu wenig – und der Moment, der alles verändert

Eine Geschichte über verschleppte Bronchitis, Covid-Infektion und ein starker Weg zurück mit Sanza

André H., 43 Jahre alt und beruflich als Krankenpfleger tätig, kennt Infektionen – beruflich wie persönlich. Als er am 28. April 2022 positiv auf Covid-19 getestet wurde, blieb er ruhig. Doch was wie ein milder Verlauf begann, entwickelte sich binnen weniger Tage zu einer akuten Gefahr. Er war kurz zuvor wegen einer **Bronchitis** in Behandlung gewesen – scheinbar ausgeheilt. Doch am 2. Mai verschlechterte sich sein Zustand plötzlich dramatisch:

- Heftige Hustenanfälle bis zum Erbrechen
- Starke Brustschmerzen und Fieber
- Röntgenbefund: Verschleppte Bronchitis mit eitriger Lungenentzündung
- Der Hausarzt verordnete ein starkes Antibiotikum – und kündigte die stationäre Aufnahme an, sollte binnen drei Tagen keine Besserung eintreten.

„Als Pfleger wusste ich, was das bedeutet – aber ich wollte einen anderen Weg gehen.“

Die Entscheidung: Keine Medikamente – dafür **Sanza**. André entschied sich, den Empfehlungen seiner **Sanza-Berater** zu folgen – und auf das Antibiotikum zu verzichten.

☑ **Stattdessen wählte er eine intensive Anwendung mit dem Sanza Pro System, 8-mal täglich:**

- Sanza PAD – Programm *Akut* gezielt auf die Lungenspitzen
- Sanza MAT – im Wechsel – Programme *Inflammation und Antistress*
- Biofrequenz-Pakete – Nr. 11 *Chronische Prozesse*, Nr. 3 *Immunsystem* und Nr. 2 *Atmung*
- Je Anwendung: Ca. 45 Minuten

☑ **Die Wende – schneller als erwartet**

- Bereits am 5. Mai – nur drei Tage später:
 - ▶ Der Husten war fast vollständig abgeklungen
 - ▶ Keine Auffälligkeiten mehr im Röntgenbild
 - ▶ PCR-Test negativ
- Am 16. Mai kehrte André voll arbeitsfähig an seinen Arbeitsplatz zurück
- Bis zum 28. Mai blieb er symptomfrei – ganz ohne medikamentöse Therapie
- In der Nachbehandlung reduzierte er auf 4 Anwendungen täglich, angepasst an den Tagesrhythmus (*Vital* am Morgen, *Relax* am Abend)

Dankeschön! André H. ist dankbar für die spürbare, schnelle und medikamentenfreie Genesung, die ihm das **Sanza Pro System** ermöglicht hat – gerade als medizinischer Fachmann war er beeindruckt von der Effizienz und Präzision der Anwendung. Für ihn steht fest:

„Sanza ist keine Ergänzung – es ist eine echte Alternative.“



9. Infektionen und Keimbelastungen

„Sie kommt nie mehr nach Hause.“ Und dann kam alles anders.

Eine Geschichte über Sepsis, multiresistente Keime – und eine stille Rückkehr ins Leben mit Sanza

A. St., 87 Jahre alt, wurde am 29. April 2023 mit einer schweren Sepsis ins Krankenhaus eingeliefert. Intensivstation. Organversagen. Der Zustand kritisch.

Die Prognose:

- „Wenn überhaupt, dann nur als schwerstpflegebedürftig.“
- Eine Reha? Abgelehnt.
- Der Körper war schwach, die Entzündung stark:
 - ▶ CRP-Wert: 163,3
 - ▶ Multiresistenter *Staphylococcus aureus* nachgewiesen
 - ▶ Eiterbeutel an der Wirbelsäule
 - ▶ Die Patientin lehnte eine OP ab
- Verlegung auf die Palliativstation

„Wir hatten uns innerlich verabschiedet.“

Die Tochter kontaktierte die **Sanza-Hotline-Ärztin**. In Absprache mit ihr begann eine gezielte, hygienisch angepasste Anwendung:

☑ Die Anwendung:

- Ab 16. Mai 2023, 3 - 4 Anwendungen pro Tag, je 30 Minuten
- Ausschließlich mit Handelektroden (ohne Applikatoren)
- Frequenz-Paket: Nr. 10 *Keime*
- Später – nach Stabilisierung – Ergänzung durch **Sanza MAT-Anwendung** im Programm *Akut* zur Schmerzlinderung.

☑ Die Wende:

- Nach 8 Tagen: CRP-Wert sank auf 80,4
- Nach weiteren 9 Tagen: CRP-Wert bei 47,5
- Am 28. Juli 2023: CRP-Wert normalisiert: 2,8

Gleichzeitig veränderte sich die Patientin – nicht nur im Labor, sondern im Leben:

- Lebensfreude kehrte zurück
- Rückenschmerzen verschwanden
- Appetit, Schlafqualität, Energie – alles stabilisierte sich
- Sie geht mit Rollator, teilweise sogar frei
- Steigt wieder Treppen

Die behandelnden Ärzte sprachen von einem **Wunder**. Der zuvor abgelehnte Reha-Antrag wurde neu gestellt – mit Perspektive. Die Tochter sagt klar: **„Ohne Sanza hätte meine Mutter diesen Weg nie mehr zurück ins Leben geschafft.“**

10. Sportverletzungen und Leistungsträger

Zurück aufs Podium – trotz Schmerzen, Schwellung und Nervenirritation

Die beeindruckende Genesung von Snowboard-Weltmeisterin Nadia Ochsner mit Unterstützung von Sanza

Ein Fahrradsturz veränderte alles. Nadia Ochsner, Profisportlerin und amtierende Snowboard-Weltmeisterin, brach sich bei einem Unfall den rechten Außenknöchel. Die Verletzung war schwer – eine Operation mit Platte und Schrauben wurde notwendig. Doch selbst nach erfolgreichem Eingriff blieb die Belastung hoch: Ein Nerv rieb dauerhaft über die eingesetzte Platte. Die Schmerzen waren heftig, die Beweglichkeit eingeschränkt – und die neue Saison stand kurz bevor.

Die Prognose? Unsicher. Die Zeit? Knapp. Die Herausforderung? Riesig.

Monatelange Nervenschmerzen, unkontrollierte Schwellungen und verzögerte Heilung drohten ihre Karrierepläne zu durchkreuzen. Die mentale Belastung war hoch. Doch dann entdeckte Nadia durch einen befreundeten Kontakt das **Sanza-System**.

Der Weg zurück – unterstützt durch moderne Regenerationstechnologie

☑ Gemeinsam mit ihren Ärzten integrierte Nadia Sanza systematisch in ihre Genesung:

- **Sanza TWINC** – gezielte Anwendungen mit dem Programm *Knochen* zur Förderung von Heilung und Geweberegeneration
- **Sanza PEN** – mehrmals täglich für die gezielte Narbenpflege

☑ Die Ergebnisse ließen nicht lange auf sich warten:

- Schwellungen gingen drastisch zurück
- Die Narbe heilte schnell und nahezu komplikationsfrei
- Die Schmerzen wurden kontrollierbar

Der Durchbruch kam mit Disziplin – und Technologie. Trotz kaum vorhandener Schneevorbereitung schaffte Nadia das Unmögliche: **Sie startete in die neue Saison – und wurde erneut Weltmeisterin.**

Ärzte, Trainer und Kollegen waren gleichermaßen überrascht und begeistert von der Geschwindigkeit ihrer Heilung. Ihre Resilienz wurde durch den gezielten Einsatz moderner Anwendungen massiv gestärkt.

„Ohne das Sanza-System hätte ich das in dieser Form niemals geschafft.“

Ein aufrichtiger Dank gilt dem **Sanza-System** und dem medizinischen Team – für die Kombination aus Kompetenz, Innovation und Begleitung in einer herausfordernden Zeit. Diese Geschichte zeigt, was möglich ist, wenn Körper, Geist und Technologie gemeinsam arbeiten.

10. Sportverletzungen und Leistungsträger

Ein Sturz, der alles bremste – und ein Signal, das alles beschleunigte

Eine Geschichte über einen Mountainbike-Unfall – und gezielte Regeneration mit Sanza

Phillip H. aus Schaffhausen liebt Bewegung – am liebsten auf zwei Rädern, bergab. Doch am 25. April 2015 endet eine seiner Touren mit einem harten Aufprall: **Verletzungen an Schulter und Rippen, Schmerzen bei jeder Bewegung – und vor allem: eingeschränkte Beweglichkeit.**

Die Folge:

- Alltag kaum bewältigbar
- **Schreibtischarbeit unmöglich**
- Jede Drehung schmerzte, jedes Atmen erinnerte an den Sturz

„Ich fühlte mich wie blockiert – körperlich wie mental.“

Die Anwendung – konsequent, abgestimmt, alltagsnah:

- 01. bis 03. Mai:
 - ▶ 3x täglich: **Sanza PAD + Sanza MAT** – Programme *Vital* und *Relax*
- **Ab 04. Mai:**
 - ▶ Umstellung auf **manuelle Anwendung**, 3x täglich à 24 Minuten
- **Ab 05. Mai:**
 - ▶ **Sanza TWINC** – direkt auf Schulterblatt und Rippen, 2x täglich
 - ▶ Erste Rückkehr ins Büro

Die Wirkung:

- Schon in den ersten Tagen: **Schmerzen unter Kontrolle** während der Anwendung
- **Sanza TWINC:** Anfangs deutlich spürbare Reizung, danach: **mehr Beweglichkeit und Entspannung**
- Nach zwei Wochen: **Schulter wieder gut beugbar und senkbar**
Physiotherapeut war überrascht vom schnellen Fortschritt
- Besonders morgens: Zwei Einheiten à 24 Minuten sorten für ein **waches, aktives Körpergefühl**

Phillip H. empfiehlt Sanza heute aus voller Überzeugung – nicht nur für Sportler, sondern auch für alle, die nach Verletzungen schneller zurück in den Alltag wollen.

„Für mich war Sanza – in Kombination mit Physiotherapie – der Schlüssel zur Regeneration.“

10. Sportverletzungen und Leistungsträger

Zurück auf dem Spielfeld – ohne Schmerz, aber mit System

Eine Geschichte über Sehnenbeschwerden, sportliche Leidenschaft und gezielte Unterstützung mit Sanza

Annalena Röck ist 14 Jahre alt – leidenschaftliche Volleyballspielerin, ehrgeizig, fokussiert, voller Energie. Doch plötzlich war da ein Schmerz, der nicht mehr wegging: An der rechten Achillessehne, bei jedem Schritt, bei jedem Sprung – erst nur im Spiel, dann auch im Alltag.

Die Diagnose: Ansatznahe Tendinose der Achillessehne rechts

- Sportpause
- Frust und die bange Frage: „Wie lange dauert das?“

„Es war schlimm, nicht spielen zu können. Das hat einfach gefehlt.“

Die Entscheidung: Sanza. Die Familie wollte eine schnelle, sanfte und nachhaltige Lösung – ohne Medikamente. Das **Sanza Pro System** wurde gezielt eingesetzt – in einer exakt abgestimmten Kombination.

☑ **Die Anwendung:**

- **Sanza PEN**
 - ▶ Behandlung der Morellipunkte am Ohr mit Programm *Antistress*
 - ▶ Ziel: Systemische Regulation und vegetative Entlastung
- **Sanza MAT**
 - ▶ Programme *Regeneration und Antistress* – zur allgemeinen Unterstützung
- **Sanza PAD**
 - ▶ Programm *Trauma* – direkt an der Wade, um lokale Belastung zu reduzieren
- **Frequenz-Paket P**
 - ▶ Direkt am Sehnenansatz, kombiniert mit spezieller Salbe (ca. 20 Minuten)
 - ▶ Anschließend: leichte Massage der Wadenmuskulatur zur Förderung der Dehnbarkeit

☑ **Das Ergebnis:**

- Nach nur fünf Anwendungen:
 - ▶ Völlige Schmerzfreiheit
 - ▶ Wade und Fußmuskulatur weich, flexibel und belastbar
- Wiederaufnahme des Volleyballtrainings – ohne Einschränkungen

„Es war, als wäre nie etwas gewesen – nur dass ich jetzt noch bewusster spiele.“

Annalena und ihre Familie sind begeistert von der **gezielten, medikamentenfreien Unterstützung durch Sanza.** „Die Anwendung war präzise, effektiv und sanft – genau richtig für junge Sportler.“ Ein Beispiel dafür, wie **Sportmedizin und Regulation** Hand in Hand gehen können.



11. Sonstige Beschwerden

Drohend blind – und plötzlich war alles wieder klar

Eine Geschichte über Angst vor einem Glaukomanfall – und neue Hoffnung durch Sanza

Monika K. war gerade zur routinemäßigen Augenuntersuchung – nichts Außergewöhnliches. Doch was dann kam, veränderte alles. Die Ärztin stellte eine akute Verengung zwischen Iris und Hornhaut fest. Das Kammerwasser konnte nicht mehr richtig abfließen.

Die Folge: Ein drohender Glaukomanfall – mit der Gefahr bleibender Schäden am Sehnerv. Die einzige Möglichkeit, das zu verhindern, war ein Eingriff mit dem YAG-Laser: Eine sogenannte Iridotomie, bei den kleinen Öffnungen in die Iris geschossen werden. Für Monika ein Schock. Nicht nur wegen des medizinischen Risikos, sondern vor allem wegen der Vorstellung, **einen Laser ins Auge** zu bekommen. Die Angst ließ sie nicht mehr los.

Doch dann bekam sie einen entscheidenden Hinweis: **Sanza**. Eine Bekannte berichtete ihr von dem System, das schon vielen Menschen bei der Regeneration und Beruhigung geholfen hatte. Monika informierte sich – und entschied sich, vor dem Eingriff alles für eine gute Ausgangslage zu tun.

☑ **Über zweieinhalb Monate nutzte sie das Sanza regelmäßig – drei bis vier Mal pro Woche:**

- **Sanza MAT** – Programm *Relax* – 24 Minuten
- **Frequenz-Paket** – ergänzend Paket Nr. 7 *Ermüdung*

Schon nach wenigen Tagen spürte Monika, wie ihre innere Anspannung nachließ. Der Gedanke an den Eingriff wurde erträglicher. Sie fühlte sich gefestigt – körperlich und mental. Dann kam der große Tag. Die Iridektomie verlief nicht nur komplikationslos – sie überraschte selbst die behandelnde Ärztin: **Keine Blutung. Keine Entzündung. Keine Schwellung. Keine Rückstände.** Die Iris war vollkommen klar. Schon 24 Stunden nach dem Eingriff war die Heilung weit fortgeschritten. Monika konnte es kaum glauben. Sie war erleichtert. Und dankbar.

Heute hat sie ein eigenes **Sanza-Gerät** zu Hause und nutzt es täglich. Nicht aus Angst – sondern aus Überzeugung.

„Ich hatte Panik. Aber ich habe einen Weg gefunden, der mir Sicherheit gab. Und ich bin überzeugt: Sanza hat entscheidend dazu beigetragen, dass alles so gut verlaufen ist.“

Ein besonderer Dank geht an die Familie Borter für die Empfehlung – und an das **Sanza-System**, das sie in dieser herausfordernden Zeit begleitet hat.



11. Sonstige Beschwerden

Tinnitus, Erschöpfung, Hautprobleme – und ein leiser Neubeginn

Eine Geschichte über chronische Belastung – und neue Lebensqualität mit Sanza

Walter S. ist 67 Jahre alt – und fühlte sich zunehmend fremd im eigenen Körper. Seit über einem Jahr litt er unter einem anhaltenden Tinnitus – ein störendes Ohrgeräusch, das nie wirklich verschwand. Dazu kam eine sinkende **Leistungsfähigkeit**, besonders beim Radfahren, und **zwei lästige Hautprobleme**: eine Warze am Zeigefinger und eine offene Schnittwunde, die nicht heilen wollte.

„Ich hatte das Gefühl, mein System ist dauerhaft gestört – nichts war mehr im Gleichgewicht.“

☑ **Im November 2022 begann Walter mit der regelmäßigen Nutzung seines Sanza-Systems – in drei Bereichen gleichzeitig:**

1. Tinnitus

- Anwendung des Sanza PEN – zweimal am Ohr
- Ziel: Verbesserung der lokalen Durchblutung und neuronaler Regulation

2. Leistungsfähigkeit

- Sanza MAT – regelmäßige Anwendung, um die Energieproduktion im Körper zu aktivieren
- Ziel: Verbesserung der Erholung nach Belastung

3. Hautregeneration

- Sanza PEN: gezielt auf die offene Schnittwunde und die Warze am Finger
- Ziel: Zellaktivierung, Abbau gestörter Strukturen, Wundheilung

☑ **Und die Ergebnisse? Sie kamen schneller als erwartet – und nachhaltig:**

1. Tinnitus

- Nach zehn Tagen: kurzer Schmerz im Ohr
- Danach: **Ohrgeräusch verschwand vollständig**
- Es kehrte später zurück – aber deutlich abgeschwächt

2. Leistungsfähigkeit

- Nach einem Monat: längeres, kräftigeres Radtraining möglich und deutlich **mehr Energie**

3. Hautprobleme

- Wunde verheilte vollständig und Warze verschwand komplett

„Es war, als hätte mein Körper wieder gelernt, was Regeneration bedeutet.“

Ein aufrichtiger Dank geht an das **Sanza-System**, das nicht nur punktuell geholfen hat, sondern ein neues Körpergefühl ermöglicht – über drei völlig unterschiedliche Beschwerdebilder hinweg.



11. Sonstige Beschwerden

Wenn das ganze System profitiert – Mensch und Tier im Gleichgewicht

Eine Geschichte über Alltagsbeschwerden, sanfte Routinen und spürbare Veränderungen durch Sanza

M. H. aus Giengen an der Brenz ist 48 Jahre alt – und Familienvater. Er, seine Partnerin und ihre drei Kinder waren in den letzten Monaten zunehmend erschöpft. Kein akutes Leiden, aber viele kleine Beschwerden, die den Alltag zermürbten:

- **Schlafprobleme** beim Einschlafen
- **Dauerhafte Müdigkeit** trotz Pause
- **Schmerzen** hier und da – diffuse, aber belastend
- Und ein Gefühl: *„Wir funktionieren – aber wir leben nicht.“*

Dann kam Sanza in ihr Leben – als Impuls von außen, als Entscheidung für mehr Energie von innen.

Die Anwendung war einfach und intuitiv:

- **Tägliche Anwendungen** – morgens und abends, je nach Zeit und Bedarf
- **Sanza MAT** – Programme zur *Regeneration, Entspannung und Vitalisierung*
- **Sanza PAD** – für die Familienhunde, die sich spürbar darauf einließen und dabei entspannten

Die Wirkung? Nicht spektakulär – sondern spürbar. Nachhaltig. Still.

- **Schlaf** kam leichter. Ruhiger. Tiefer.
- **Die Schmerzen** wurden weniger, Bewegung wieder natürlicher
- **Müdigkeit** wich allmählich einer **neuen Stabilität**
- Auch die Hunde? **Waren ruhiger, entspannter und zufriedener**

„Es wurde einfach leichter. Und das für uns alle – ganz ohne Aufwand, ganz ohne Druck.“

Heute ist das Sanza-System fester Bestandteil des Familienalltags. Kein Gerät – sondern ein Teil des Zuhauses.

Ein herzlicher Dank geht an das **Sanza-System** – für mehr Balance, mehr Energie und ein besseres Miteinander im Alltag.



11. Sonstige Beschwerden

Wenn Gesundheit im ganzen Umfeld spürbar wird

Eine Geschichte über Hüft- und Rückenschmerzen, Demenzsymptome und neue Lebensqualität mit **Sanza**

Manchmal genügt ein Impuls – und nicht nur ein Mensch profitiert, sondern gleich mehrere. So war es bei Mirka Franz, die im Oktober 2022 begann, das neue **Sanza-System** regelmäßig zu nutzen. Was als Unterstützung für die eigene Gesundheit gedacht war, entwickelte sich schnell zu einem kleinen Gesundheitsnetzwerk in ihrer Umgebung.

Ihre eigene Geschichte: Im Sommer 2022 wurden die **Hüftschmerzen** immer stärker. Gehen war mühsam, die Nächte wurden unruhig. **Eine Operation schien unausweichlich.** Doch statt dem OP-Termin entschied sich Mirka für tägliche **Sanza-Anwendungen**.

☑ **Die Ergebnisse? Beeindruckend:**

- Die **Schmerzen verschwanden vollständig**
- Die OP war nicht mehr nötig und die **Beweglichkeit** kehrte zurück
- Das **Vertrauen** in den eigenen Körper wuchs

Doch das war erst der Anfang. Auch ihr **85-jähriger Ehemann** profitierte – sowohl körperlich als auch kognitiv.

Seine Beschwerden:

- **Chronische Rückenschmerzen**
- Erste Anzeichen von **Demenz:** Wortfindungsstörungen, Orientierung, Energieverlust

☑ **Seine Anwendung:**

- **Sanza MAT** und **Sanza PAD** – für den Rücken
- **Biofrequenz-Pakete** – Nr. 5 und 8
- **Sanza TWINC** (1250 µT – Programm *Vital*) in Kombination mit **BFS** Nr. 7 und 8 täglich

☑ **Das Ergebnis:**

- **Rückenschmerzen stark reduziert**
- **Wacher, strukturierter, präsenter**
- „*Es fühlt sich an, als ob etwas zurückkommt*“, so Mirka



11. Sonstige Beschwerden

Wenn der Gang zur Toilette zur Qual wird und dann plötzlich alles kippt

Eine Geschichte über eine akute Blasenentzündung – und eine rasche Wende mit **Sanza**

Gaby Königbauer, 63 Jahre aus Ottobrunn, kennt ihren Körper gut. Doch am Nachmittag des 12. November 2022 spürte sie sofort: Das ist mehr als ein Harnwegsinfekt.

- Heftige Schmerzen beim Wasserlassen
- Der Urin: dunkelrot, fast blutig
- Ein Gefühl von Druck, Brennen, systemischer Beteiligung
- Die Gedanken kreisten: Krankenhaus? Antibiotika?

„Ich wollte nicht warten – ich wollte sofort etwas tun.“

Die Entscheidung: **Sanza – intensiv, strukturiert, konsequent.** Gaby begann noch am selben Abend mit einer **gezielten Mehrfachanwendung**, exakt abgestimmt:

☑ **Das Protokoll:**

- **Sanza MAT** – Programm *Relax* – 100 μ T, 30 Minuten
- **Sanza PAD** – gerollt auf Blase, Programm *Akut* – 300 μ T
 - ▶ Biofrequenz-Paket Nr. 6 *Urologie*
- **Sanza PAD** – auf Nieren, Programm *Akut* – 300 μ T
- **Sanza TWINC** – auf Blase, Programm *Akut* – 1250 μ T
 - ▶ Wechselweise Biofrequenz-Paket Nr. 4 *Entzündung* und Nr. 10 *Keime*

Das gesamte Protokoll wurde **viermal wiederholt**, jeweils mit 15 Minuten Pause dazwischen.

☑ **Die dokumentierte Wirkung – innerhalb von 6 Stunden:**

- 21.00 Uhr: Urin noch deutlich blutig
- 23.00 Uhr: Urin noch leicht rötlich
- 01.00 Uhr: Urin fast normal, keine Schmerzen mehr

Am nächsten Morgen: Arztbesuch

- Urinkontrolle: nur noch leichte Leukozytenerhöhung
- Keine Antibiotikabehandlung notwendig

Unterstützend getrunken:

- 1,5 Liter Wasser, 3/4 Liter Tahitian Noni, 1/2 Liter Brennesseltee und 1 Cranberry-Kapsel

Gaby ist begeistert, wie schnell die **Sanza Pro Anwendung in Kombination mit Flüssigkeitszufuhr** gewirkt hat.

„Ohne Schmerzmittel, ohne Antibiotika – dafür mit Wirkung ab der ersten Anwendung.“



11. Sonstige Beschwerden

„Ich war verzweifelt – und dann war alles plötzlich weg.“

Es war kein neues Thema – aber eines, das jedes Mal aufs Neue belastete.

Die Frau, Mitte 50, hatte schon früher vereinzelt mit Scheidenpilz zu tun gehabt. Doch diesmal war es anders. Der Ausfluss war stark, der Juckreiz kaum auszuhalten.

Der Intimbereich war gerötet, gereizt – und mit jeder Stunde wuchs der Leidensdruck. Das Sitzen war unangenehm, der Alltag kaum zu bewältigen. Es war nicht nur körperlich belastend – es war auch emotional entwürdigend.

Ein Moment der Hoffnung – und der Entscheidung

Die Patientin wandte sich an eine erfahrene Anwenderin, die ihr zur **Sanza-Anwendung** riet. Sie war skeptisch. Denn: Was sollte eine Anwendung ausrichten, wo Salben und Medikamente oft nur kurzfristig halfen?

Doch sie entschied sich für zwei gezielte Sitzungen – mit sofortiger Wirkung:

☑ **1. Anwendung:**

- Sanza MAT
- Sanza PAD – auf dem Unterbauch
- Programm – *Lymph*e
- Frequenzpaket: Nr. 1 über die Handelektroden
- Dauer: 16 Minuten

☑ **2. Anwendung:**

- Sanza MAT
- Sanza PAD – diesmal zwischen den Beinen positioniert
- Programm – *Inflammation*
- Frequenzpaket: Nr. 4 (*Entzündung*)
- Dauer: 20 Minuten

Und dann – fast zu schön, um wahr zu sein

Direkt nach der zweiten Anwendung war der Spuk vorbei. Kein Juckreiz mehr. Kein Ausfluss. Kein Druckgefühl. **Die Beschwerden, die eben noch den Alltag bestimmt hatten, waren vollständig verschwunden.**

Ein Blick in ihr Gesicht nach der Behandlung sagte alles: Erleichterung, Erstaunen. Und das stille Glück, sich wieder wohl im eigenen Körper zu fühlen.

11. Sonstige Beschwerden

„Endlich wieder Wohlfühlen im eigenen Körper.“

Frau E. hatte sich längst damit abgefunden. Blähungen, Krämpfe, dieses unruhige Gefühl im Bauch – und dann die monatlichen Schmerzen, die sie seit Jahren begleiteten.

Sie war sportlich aktiv, achtete auf ihre Ernährung und ihren Lebensstil. Doch irgendetwas störte immer.

„So bin ich eben.“ – hatte sie sich eingeredet.

Bis sie sich entschloss, nicht länger zu akzeptieren, was sich falsch anfühlt.

Mit dem **Sanza-System** startete sie ihren eigenen Versuch, ohne Erwartungsdruck, aber mit täglicher Konsequenz.

☑ Die Anwendung:

- Zweimal täglich – Sanza MAT und Sanza PAD
- Programme – *Lympe und Relax* – ergänzt durch
- Frequenzpaket: Nr. 4 – gezielt zur Entzündungsregulation

Bereits nach drei Wochen veränderte sich ihr Alltag leise, aber deutlich:

Keine Blähungen mehr. Die Regel kam – ohne Krämpfe.

Und das wohl überraschendste: Mehr Gelassenheit, mehr Energie, mehr Lebensqualität.

Sie selbst sagt:

„Ich hätte nicht gedacht, dass sich so grundlegende Dinge in so kurzer Zeit verändern können.“



11. Sonstige Beschwerden

Trotz Rückschlägen wieder aufstehen – mit Würde, Kraft und Sanza

**Sieben Operationen. Mehrere Rückfälle. Metastasen in der Wirbelsäule.
Und trotzdem: J. gibt nicht auf.**

Die heute 70-jährige Frau blickt auf eine herausfordernde Krankheitsgeschichte zurück. Schon 2016 lautete die Diagnose Brustkrebs – es blieb nicht bei einem Mal. Insgesamt drei Rezidive, dazu eine Hautmetastase und schließlich – Anfang 2025 – die wohl schwerste Nachricht:

Metastasen in der Hals- und Brustwirbelsäule

konkret in den Segmenten HWS 1, BWS 10, 11 und 12. Einer der Wirbel war bereits gerissen. Zur Stabilisierung wurden fünf gezielte Bestrahlungen durchgeführt – eine schulmedizinisch nachvollziehbare Maßnahme. Doch J. wollte mehr tun. Für sich. Für ihren Körper. Für ihr Gleichgewicht.

Entscheidung aus Erfahrung

Denn sie kannte **Sanza** bereits – und wusste um die Wirkung. Am 23. Juni 2025 startete sie erneut, diesmal mit einem ganz bewussten Fokus auf Selbstregulation und innerer Stärkung:

- Frequenzpaket 14 – P.Cov
- Frequenzpaket 15 – Cell-R
 - ▶ gekoppelt mit der **Sanza MAT**, unterstützt durch weitere Komponenten aus dem **Sanza Pro-System**

Die Anwendung erfolgte regelmäßig, mit viel Ruhe und bewusstem Zugang. Nicht als Ersatz, sondern als Antwort auf die innere Stimme, die sagte: *„Ich kann mehr tun als warten.“*

Der Körper reagierte – spürbar und kraftvoll

Bereits nach wenigen Tagen zeigten sich deutliche Veränderungen:

- Das Energielevel stabilisierte sich, Tag für Tag ein wenig mehr
- Die psychische Kraft wuchs
- Das Gefühl von innerer Kontrolle kehrte zurück – trotz der Komplexität der Erkrankung
- Aus Angst wurde Fokus, aus Ohnmacht ein sicheres Ritual der Selbstunterstützung

Auch die Entscheidung, parallel zur Schulmedizin mit **Sanza** zu arbeiten, wurde von J. bewusst getroffen – getragen von Erfahrung, Vertrauen und Eigenverantwortung.

Was bleibt, ist eine Botschaft

In einer Zeit, in der so vieles ungewiss erscheint, fand J. Halt in der Regelmäßigkeit und der Wirkung ihrer **Sanza-Anwendung**.

Sie sagt heute leise, aber bestimmt:

„Ich setze Sanza seit Jahren ein – und habe mich ganz bewusst entschieden, auch jetzt wieder auf mein Gefühl zu hören. Es tut mir gut. Und das zählt.“



11. Sonstige Beschwerden

Wenn selbst das Wasser auf der Haut wieder spürbar wird

Anton H., 69 Jahre alt, lebte seit über einem Jahrzehnt mit einer schweren Diagnose: Knochenkrebs. Seit 2012 bestimmten Chemotherapie, starke Medikamente und die ständige Angst vor Verschlechterung seinen Alltag. Doch mit den Jahren kamen weitere Belastungen hinzu – stille, aber schwerwiegende Begleiter seines täglichen Lebens.

Sein Körper war am Limit: Gefühllose Füße, ständiger Schwindel, keine Balance. Das Gehen fiel schwer, das Aufstehen war eine Herausforderung. Dazu ein verlorener Geschmackssinn – keine Freude mehr am Essen. Die Beine kalt, durchblutungsarm. Und über allem: eine bleierne Erschöpfung. Alles schien zu viel, zu schwer.

Trotz Diabetes Typ 1 und massiven Herzproblemen entschied sich Herr H. am 25. Dezember 2024 bewusst für einen neuen Weg: die tägliche Unterstützung mit dem Sanza Pro System. Sein Ziel war nicht Heilung – es war Würde. Mobilität. Ein Stück Lebensqualität zurückzugewinnen.

☑ Seine tägliche SANZA-Routine – mit eiserner Disziplin:

- 6 - 8 Anwendungen pro Tag
- Applikatoren: Sanza MAT und Sanza PAD – im Wechsel
- Programme: *Alpha, Vital, Relax, Antistress, Schlaf, Lymphe, Knochen, Akut und Inflammation*
- Frequenzpakete: 1, 2, 3 und 4 – zur Unterstützung von Zellregulation, Schmerzreduktion und neurologischer Reaktivierung
- Ergänzt durch orthomolekulare Präparate zur gezielten Mikronährstoffversorgung

Was dann geschah, war für ihn kaum zu glauben:

Das erste Mal seit zehn Jahren fühlte er das Wasser beim Duschen über seine Füße laufen. Die Kälte wich einem sanften Wärmegefühl. Sein Geschmackssinn kehrte zurück – Essen machte plötzlich wieder Freude. Das Gehen fiel leichter, das Aufstehen weniger mühsam. Das Gleichgewicht stabilisierte sich. Die Schmerzen nahmen ab. Die Energie kehrte zurück.

Zum ersten Mal seit langer Zeit lachte Herr H. wieder beim Mittagessen mit der Familie. Nicht, weil alles weg war – sondern weil endlich wieder etwas da war.

„Dass ich wieder spüre, wie Wasser über meine Füße läuft – das hätte ich nie für möglich gehalten. Sanza hat mir ein großes Stück Lebensqualität zurückgebracht.“

12. Tiere & Tiergesundheit

Wenn Lebensfreude zurückkehrt – die wundersame Wandlung einer jungen Dogge

Xenia, eine zweijährige Dogge, kam Anfang Dezember in einem Zustand zur Tierheilpraktikerin Christine Steinke-Beck, der selbst erfahrene Therapeuten nachdenklich stimmt. Appetitlos, untergewichtig, schwach – und mit einer langen Leidensgeschichte im Gepäck.

Nach einer Knieoperation, einer Gebärmutterentfernung und Chemotherapie hatte Xenia nicht nur körperlich stark gelitten, sondern auch seelisch. Ihre Lebensfreude war verschwunden. Spaziergänge waren kaum möglich, sie hatte große Angst, war zurückgezogen. Besonders belastend: beidseitige Zwischenzehen-Geschwüre, die auf verschiedenste schulmedizinische Therapien – von Antibiotika bis Cortison – keinerlei Reaktion zeigten.

Doch dann begann eine neue Phase: eine Kombination aus homöopathischer Therapie, Futterumstellung – und der regelmäßigen Anwendung mit Sanza. Dreimal pro Woche wurde Xenia behutsam auf die Magnetfeldmatte gelegt.

Und bereits nach wenigen Anwendungen geschah etwas Besonderes:

Xenia begann von sich aus, zielstrebig auf die Matte zu gehen, forderte ihre tägliche Zeit regelrecht ein – 16 Minuten, die alles veränderten.

Parallel wurde das operierte Kniegelenk sowie die geschwürigen Pfoten mit dem Sanza PEN behandelt.

Und was dann geschah, berührte alle Beteiligten zutiefst:

Xenia nahm fast drei Kilo zu, sie ging wieder spazieren, spielte übermütig mit den anderen Hunden im Garten, grub mit Freude Löcher – und vor allem: sie zeigte Interesse an ihrer Umwelt. Die Geschwüre verkleinerten sich sichtbar, die Zehenzwischenräume kamen wieder zum Vorschein, und auch die Leberwerte normalisierten sich.

Zum ersten Mal schien Xenia wirklich bei sich angekommen – neugierig, selbstbewusst, lebendig.

„Wir hätten nie gedacht, dass Xenia noch einmal so viel Freude und Energie zeigen würde. Diese Veränderung ist für uns ein kleines Wunder – und sie ist nachhaltig“,
so das Fazit ihrer Halterin.

12. Tiere & Tiergesundheit

Wenn der Hund wieder gerne aufsteht

Morgens, wenn die Familie Spangenberg in den Tag startet, passiert etwas ganz Besonderes: Ihre Hunde warten bereits gespannt darauf, dass das Sanza System aktiviert wird. Besonders Boxer-Rüde Cash kann es kaum erwarten – denn er hat gelernt, wie gut ihm die regelmäßige Anwendung tut.

Cash hatte über längere Zeit Probleme beim Aufstehen – insbesondere nach Ruhephasen oder wenn er sich mal wieder beim Spielen zu sehr verausgabt hatte. Typisch für Boxer, die manchmal etwas über das Ziel hinausschießen. Die Bewegungsprobleme nach dem Liegen wurden spürbarer – das Einlaufen fiel ihm zunehmend schwer.

Über eine Empfehlung kam die Familie mit dem **Sanza-System** in Kontakt und erwarb ein gebrauchtes Gerät.

Seitdem ist vieles anders:

Cash legt sich jeden Tag freiwillig auf den Sanza-Ganzkörper-Applikator, entspannt sich sichtbar – und kommt wieder mühelos auf die Beine.

Die Erleichterung ist groß, die Freude über die gewonnene Lebensqualität ebenso. Die sanfte Anwendung unterstützt offensichtlich nicht nur den Menschen, sondern auch den tierischen Gefährten auf seinem Weg zurück zu mehr Beweglichkeit.

Die Familie ist dankbar – für die unkomplizierte Abwicklung, den fairen Erwerb des Geräts und vor allem für die sichtbare Wirkung im Alltag.

Ein besonderes Stück Lebensfreude – auf vier Pfoten.

12. Tiere & Tiergesundheit

Zwei Tage. Eine Entscheidung. Und eine wundersame Genesung bei Katze Lilli.

Als Lilli – 13 Jahre alt, fit, freiheitsliebend und sonst täglich unterwegs – plötzlich zwei Tage verschwunden blieb, ahnte Bettina aus Kolbermoor, dass etwas nicht stimmte. Und tatsächlich: Am Mittwochmorgen, kurz bevor sie zur Arbeit musste, stand Lilli wieder vor der Tür. Lahmend, mit einer tiefen, stark blutenden und übel riechenden Bisswunde am Hals.

Offen, eitrig, schmerzhaft. Wahrscheinlich war es ein Zusammenstoß mit einem Marder oder einer anderen Katze. Die Situation war ernst – und normalerweise wäre das ein klarer Fall für den Tierarzt: Antibiotika, hohe Kosten, vielleicht eine aufwendige Nachversorgung.

Doch Bettina entschied sich für einen anderen Weg. Sie griff zu ihrem **Sanza-System** – und begann noch am selben Tag mit der gezielten Anwendung.

☑ **Die Kombination war intuitiv gewählt – und wirksam:**

- **Sanza MAT** mit dem Programm *Knochen*
- **Sanza PAD** im Wechsel mit den Programmen *Lymph und Akut*, jeweils 20 Minuten
- **Handelektroden** mit dem Programm *Cell Repair* (Paket 15), wobei Lillis Pfoten direkt mit den Elektroden in Bettinas Händen lagen

Zweimal täglich – morgens und abends – wurde angewendet. Und Lilli? Sie ließ alles geduldig über sich ergehen, als würde sie genau wissen: Das hilft mir jetzt. Der Schmerz war offensichtlich groß – doch das Vertrauen zwischen Tier und Mensch ebenso.

☑ **Die Wirkung war fast unglaublich:**

- **Bereits am ersten Abend** kein Bluten, kein Eitern mehr
- **Am Morgen der fünften Anwendung:** Wunden fast vollständig verheilt
- nur noch haarlose, rosige Stellen erinnerten an das Geschehen
- Lilli fraß wieder mit Freude, war aktiv – und durfte zurück in ihre geliebte Natur

In **nur zwei Tagen** verwandelte sich ein dramatischer Gesundheitszustand in vitale Lebensfreude. Ganz ohne Tierarzt, Medikamente oder zusätzliche Kosten.

„Sanza – ohne Tierarzt, ohne Schmerzmittel, ohne Angst. Nur Dankbarkeit. Und eine vollständig gesunde Katze. Ich bin tief berührt.“ so Bettina S.

sanza

